



und Erden. . .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung	-	-
ergbau	2	x	.	.	13	Textilien	237	x
und Erden. . .	92	x	4 232 700	32	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	10	17 099 206
.	22	x	196 962	7	1320	Gewebe.	43	69 407 753
.	157	x	4 410 627	31	1330	Textilveredlung.	48	x
.	10	x	9 609 047	5	1391	Gewirke und Gestricke.	12	x
erzeugnisse .	6	x	148 319	14	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)	70	x
oren,	12	x	495 480	26	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge, auch konfektioniert	kg	14 36 845 082
. g.	42	x	1 211 722	35	1394	Seilerwaren	kg	4 3 029 310
.	11	.	2 885 581	30	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung).	kg	12 49 308 780
.	4	.	97 467	16	1396	Technische Textilien	65	x
peiseis)	27	x	1 342 737	8	1399	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	5	x
.	4	x	85 542 600	10	14	Bekleidung	49	x
.	26	x	577 201	19	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs- zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	-	-
.	13	x	460 971	42	1412	Arbeits- und Berufsbekleidung	St	11 1 075 085
.	508	x	3 186 592	26	1413	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung).	St	19 5 795 500
.	55	.	.	.	1414	Wäsche.	11	x
.	2	.	.	.	1415	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g.	12	x
.	7	.	.	30	1420	Pelzwaren	-	-
.	41	.	605 557 331	26	1431	Strumpfwaren.	4	x
.	11	.	124 048 886	17	1439	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab- teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen)	St	4 .
.	24	x	474 688	18	1499	Leder und Lederwaren	33	x
.	24	x	465 843	.	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete und gefärbte Felle	4	x
ereitungen, n oder zum einem Inhalt	2	.	.	17	1512	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe)	16	x
.	61	x	786 590	12	1520	Schuhe	13	x
.	29	x	453 031	.	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung	-	-
ereitet	26	.	.	.				
Güter-								

Statistische Berichte

Kinder- und Jugendhilfe in Nordrhein-Westfalen 2012

Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls



Kinder- und Jugendhilfe in Nordrhein-Westfalen 2012

Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung
des Kindeswohls

**Bestell-Nr. K203 2012 00
(Kennziffer K V – j/12)**

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Februar 2016

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2016
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
Hinweise	6
Tabellenteil	
1. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen sowie Ergebnis des Verfahrens und Art der Kindeswohlgefährdung	7
2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter sowie dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen und Art der Kindeswohlgefährdung	
2.1 Insgesamt	9
2.2 Akute Kindeswohlgefährdung	11
2.3 Latente Kindeswohlgefährdung	17
3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en und Art der Kindeswohlgefährdung	
3.1 Insgesamt	23
3.2 Akute Kindeswohlgefährdung	25
3.3 Latente Kindeswohlgefährdung	31
4. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Alter der Eltern sowie Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen und Ergebnis des Verfahrens	37
5. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen sowie Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens und Ergebnis des Verfahrens	43
6. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen sowie Art der neu eingerichteten Hilfe, Anrufung des Familiengerichts und Ergebnisses des Verfahrens	46
7. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Alter der Eltern sowie dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen	50
8. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Alter der Eltern sowie Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens	54
9. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Alter der Eltern sowie Art der neu eingerichteten Hilfe und Anrufung des Familiengerichts	55
10. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Ergebnis des Verfahrens, Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen sowie kreisfreien Städten und Kreisen	57
11. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en sowie kreisfreien Städten und Kreisen	
11.1 Verfahren insgesamt	63
11.2 Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten oder latenten Kindeswohlgefährdung	67

12.	Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens sowie kreisfreien Städten und Kreisen	
12.1	Verfahren insgesamt	71
12.2	Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten oder latenten Kindeswohlgefährdung	73
13.	Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Art der neu eingerichteten Hilfe und Anrufung des Familiengerichts sowie kreisfreien Städten und Kreisen	
13.1	Verfahren insgesamt	75
13.2	Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten oder latenten Kindeswohlgefährdung	79
13.3	Verfahren mit dem Ergebnis eines bestehenden Hilfebedarfs ohne Vorliegen einer Kindeswohlgefährdung	83

Vorbemerkung

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage der Kinder- und Jugendhilfestatistiken ist das Achte Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG).

Mit dem Inkrafttreten des Gesetzes zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe (Kinder- und Jugendhilfweiterentwicklungsgesetz – KICK) zum 1. Oktober 2005 gehört auch die Durchführung von Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls für Minderjährige.

Erläuterungen zur Statistik

Die „Statistik zu den Gefährdungseinschätzungen nach § 8a SGB VIII“ wird seit dem Berichtsjahr 2012 als jährliche Totalerhebung erhoben. Hierzu ist für jede abgeschlossene Gefährdungseinschätzung ein Fragebogen auszufüllen. Meldepflichtig sind die öffentlichen Träger der Jugendhilfe (Jugendämter).

Mit der Befragung sollen umfassende und zuverlässige statistische Daten über die Wahrnehmung des Schutzauftrages bei Kindeswohlgefährdung und die Situation der betroffenen Kinder und Jugendlichen sowie die eingeleiteten Hilfen im Falle einer Kindeswohlgefährdung bereitgestellt werden.

Eine Gefährdungseinschätzung gemäß § 8a Absatz 1 SGB VIII liegt dann vor, wenn dem Jugendamt gewichtige Anhaltspunkte für die Gefährdung des Wohls eines Kindes oder Jugendlichen bekannt werden, es sich daraufhin einen unmittelbaren Eindruck von der/dem Minderjährigen und ihrer/seiner persönlichen Umgebung verschafft hat und die Einschätzung des Gefahrenrisikos anschließend im Zusammenwirken mehrerer Fachkräfte erfolgt ist.

Wenn für ein Kind im Berichtsjahr mehrere Gefährdungseinschätzungen erfolgt sind, werden diese alle zur Statistik gemeldet. Wurde für mehrere Minderjährige einer Familie eine Gefährdungseinschätzung durchgeführt, so ist für jede/jeden Minderjährige/-n eine Meldung abzugeben.

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhd.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Abkürzungen

Reg.-Bez.	= Regierungsbezirk
SGB VIII	= Sozialgesetzbuch Aachtes Buch
u. ä.	= und ähnliche

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

**1. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012
nach Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen sowie Ergebnis
des Verfahrens und Art der Kindeswohlgefährdung**

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Verfahren insgesamt	Davon Ergebnis der Gefährdungseinschätzung					
		akute Kindeswohlgefährdung					
		Verfahren	zusammen ²⁾	davon Art der Kindeswohlgefährdung Anzeichen für ...			
				Vernachlässigung	körperliche Misshandlung	psychische Misshandlung	sexuelle Gewalt
Insgesamt	28 075	3 919	4 839	2 364	1 229	958	288
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	2 760	496	575	395	101	73	6
1 – 2	2 284	266	315	217	46	48	4
2 – 3	2 122	251	296	178	53	55	10
3 – 4	1 998	248	305	179	56	58	12
4 – 5	1 914	218	257	151	50	41	15
5 – 6	1 689	200	242	133	45	47	17
6 – 7	1 603	192	231	110	49	36	36
7 – 8	1 512	186	234	111	57	46	20
8 – 9	1 466	222	274	127	78	45	24
9 – 10	1 398	165	209	93	60	43	13
10 – 11	1 361	201	261	102	74	61	24
11 – 12	1 269	172	226	90	74	53	9
12 – 13	1 296	188	251	90	80	62	19
13 – 14	1 302	207	255	98	80	54	23
14 – 15	1 243	197	259	90	91	63	15
15 – 16	1 213	222	285	93	97	76	19
16 – 17	958	160	202	62	79	47	14
17 – 18	687	128	162	45	59	50	8
Männlich	14 196	1 939	2 353	1 209	607	448	89
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	1 437	260	291	201	57	32	1
1 – 2	1 167	129	151	105	22	23	1
2 – 3	1 113	147	170	105	33	30	2
3 – 4	1 047	138	166	97	30	35	4
4 – 5	978	112	127	80	30	13	4
5 – 6	866	99	121	63	24	27	7
6 – 7	916	108	132	60	30	27	15
7 – 8	785	102	121	56	34	26	5
8 – 9	794	118	155	72	46	30	7
9 – 10	720	100	128	58	41	26	3
10 – 11	752	110	140	51	46	33	10
11 – 12	640	85	111	45	40	22	4
12 – 13	635	84	110	35	40	28	7
13 – 14	597	93	108	49	30	21	8
14 – 15	532	80	104	42	37	22	3
15 – 16	519	85	110	42	37	28	3
16 – 17	396	47	58	24	17	14	3
17 – 18	302	42	50	24	13	11	2
Weiblich	13 879	1 980	2 486	1 155	622	510	199
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	1 323	236	284	194	44	41	5
1 – 2	1 117	137	164	112	24	25	3
2 – 3	1 009	104	126	73	20	25	8
3 – 4	951	110	139	82	26	23	8
4 – 5	936	106	130	71	20	28	11
5 – 6	823	101	121	70	21	20	10
6 – 7	687	84	99	50	19	9	21
7 – 8	727	84	113	55	23	20	15
8 – 9	672	104	119	55	32	15	17
9 – 10	678	65	81	35	19	17	10
10 – 11	609	91	121	51	28	28	14
11 – 12	629	87	115	45	34	31	5
12 – 13	661	104	141	55	40	34	12
13 – 14	705	114	147	49	50	33	15
14 – 15	711	117	155	48	54	41	12
15 – 16	694	137	175	51	60	48	16
16 – 17	562	113	144	38	62	33	11
17 – 18	385	86	112	21	46	39	6

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) einschließlich Mehrfachnennungen

**Noch: 1. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012
nach Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen sowie Ergebnis
des Verfahrens und Art der Kindeswohlgefährdung**

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Davon Ergebnis der Gefährdungseinschätzung							
	latente Kindeswohlgefährdung						keine Kindeswohl- gefährdung aber Hilfebedarf	keine Kindeswohl- gefährdung und kein (weiterer) Hilfebedarf
	Verfahren	zu- sammen ²⁾	davon Art der Kindeswohlgefährdung Anzeichen für ...					
			Vernach- lässigung	körperliche Misshandlung	psychische Misshandlung	sexuelle Gewalt		
Insgesamt Alter von ... bis unter ... Jahr(en)	4 903	5 619	3 388	917	1 118	196	8 672	10 581
unter 1	417	459	319	51	82	7	877	970
1 – 2	350	379	277	39	60	3	730	938
2 – 3	311	342	233	43	63	3	656	904
3 – 4	347	375	251	45	70	9	588	815
4 – 5	321	365	239	47	58	21	599	776
5 – 6	308	366	229	55	68	14	489	692
6 – 7	280	315	197	44	62	12	528	603
7 – 8	264	311	183	49	66	13	508	554
8 – 9	285	321	176	61	70	14	434	525
9 – 10	249	297	158	57	70	12	437	547
10 – 11	243	297	166	62	57	12	421	496
11 – 12	281	332	180	64	81	7	381	435
12 – 13	233	275	149	56	53	17	385	490
13 – 14	248	283	157	56	56	14	434	413
14 – 15	274	325	189	52	69	15	347	425
15 – 16	210	255	130	58	55	12	365	416
16 – 17	188	216	110	51	48	7	284	326
17 – 18	94	106	45	27	30	4	209	256
Männlich Alter von ... bis unter ... Jahr(en)	2 493	2 850	1 769	461	546	74	4 444	5 320
unter 1	218	234	172	23	35	4	467	492
1 – 2	168	182	133	20	27	2	387	483
2 – 3	160	174	117	24	32	1	337	469
3 – 4	186	202	141	27	30	4	300	423
4 – 5	170	195	130	30	26	9	311	385
5 – 6	169	206	121	35	44	6	267	331
6 – 7	147	169	105	29	29	6	311	350
7 – 8	145	168	103	25	34	6	267	271
8 – 9	163	184	101	40	36	7	239	274
9 – 10	129	160	88	27	39	6	229	262
10 – 11	141	174	96	39	35	4	236	265
11 – 12	142	166	93	31	41	1	205	208
12 – 13	115	141	75	25	34	7	190	246
13 – 14	128	142	82	22	34	4	190	186
14 – 15	115	132	79	19	30	4	159	178
15 – 16	80	91	56	17	17	1	149	205
16 – 17	76	85	50	20	13	2	107	166
17 – 18	41	45	27	8	10	–	93	126
Weiblich Alter von ... bis unter ... Jahr(en)	2 410	2 769	1 619	456	572	122	4 228	5 261
unter 1	199	225	147	28	47	3	410	478
1 – 2	182	197	144	19	33	1	343	455
2 – 3	151	168	116	19	31	2	319	435
3 – 4	161	173	110	18	40	5	288	392
4 – 5	151	170	109	17	32	12	288	391
5 – 6	139	160	108	20	24	8	222	361
6 – 7	133	146	92	15	33	6	217	253
7 – 8	119	143	80	24	32	7	241	283
8 – 9	122	137	75	21	34	7	195	251
9 – 10	120	137	70	30	31	6	208	285
10 – 11	102	123	70	23	22	8	185	231
11 – 12	139	166	87	33	40	6	176	227
12 – 13	118	134	74	31	19	10	195	244
13 – 14	120	141	75	34	22	10	244	227
14 – 15	159	193	110	33	39	11	188	247
15 – 16	130	164	74	41	38	11	216	211
16 – 17	112	131	60	31	35	5	177	160
17 – 18	53	61	18	19	20	4	116	130

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) einschließlich Mehrfachnennungen

2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter sowie dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen und Art der Kindeswohlgefährdung
2.1 Insgesamt

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Verfahren insgesamt	Davon nach dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung			
		bei den Eltern	bei einem alleinerziehenden Elternteil	bei einem Elternteil mit neuem/-r Partner/-in	bei den Großeltern/ Verwandten
Verfahren insgesamt²⁾					
Insgesamt	28 075	11 740	11 774	3 103	480
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	2 760	1 434	1 070	86	59
1 – 3	4 406	2 143	1 841	298	68
3 – 6	5 601	2 440	2 443	532	110
6 – 10	5 979	2 326	2 626	847	71
10 – 14	5 228	1 857	2 237	820	80
14 – 18	4 101	1 540	1 557	520	92
Männlich	14 196	5 961	6 011	1 540	236
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	1 437	751	552	48	28
1 – 3	2 280	1 158	902	159	37
3 – 6	2 891	1 221	1 280	290	61
6 – 10	3 215	1 245	1 429	437	41
10 – 14	2 624	935	1 152	383	34
14 – 18	1 749	651	696	223	35
Weiblich	13 879	5 779	5 763	1 563	244
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	1 323	683	518	38	31
1 – 3	2 126	985	939	139	31
3 – 6	2 710	1 219	1 163	242	49
6 – 10	2 764	1 081	1 197	410	30
10 – 14	2 604	922	1 085	437	46
14 – 18	2 352	889	861	297	57
darunter					
Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten oder latenten Kindeswohlgefährdung					
Zusammen	8 822	3 262	3 792	1 070	187
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	913	405	384	22	26
1 – 3	1 178	518	529	76	23
3 – 6	1 642	624	775	173	38
6 – 10	1 843	649	840	280	23
10 – 14	1 773	567	751	303	37
14 – 18	1 473	499	513	216	40
Männlich	4 432	1 627	1 981	507	83
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	478	210	206	11	11
1 – 3	604	280	259	37	14
3 – 6	874	317	415	103	22
6 – 10	1 012	348	475	144	14
10 – 14	898	300	398	133	11
14 – 18	566	172	228	79	11
Weiblich	4 390	1 635	1 811	563	104
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	435	195	178	11	15
1 – 3	574	238	270	39	9
3 – 6	768	307	360	70	16
6 – 10	831	301	365	136	9
10 – 14	875	267	353	170	26
14 – 18	907	327	285	137	29

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) einschließlich Verfahren bei denen keine Kindeswohlgefährdung vorliegt

Noch: 2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter sowie dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen und Art der Kindeswohlgefährdung

Noch: 2.1 Insgesamt

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Davon nach dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung					
	bei einer sonstigen Person	in einer Pflegefamilie	in einer stationären Einrichtung	in einer Wohn- gemeinschaft/in der eigenen Wohnung	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort
Verfahren insgesamt²⁾						
Insgesamt	161	234	384	13	74	112
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	13	29	69	–	–	–
1 – 3	15	25	16	–	–	–
3 – 6	14	33	29	–	–	–
6 – 10	17	48	42	–	1	1
10 – 14	30	59	85	–	12	48
14 – 18	72	40	143	13	61	63
Männlich	67	115	182	4	31	49
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	6	16	36	–	–	–
1 – 3	7	11	6	–	–	–
3 – 6	7	17	15	–	–	–
6 – 10	10	26	25	–	1	1
10 – 14	14	30	48	–	3	25
14 – 18	23	15	52	4	27	23
Weiblich	94	119	202	9	43	63
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	7	13	33	–	–	–
1 – 3	8	14	10	–	–	–
3 – 6	7	16	14	–	–	–
6 – 10	7	22	17	–	–	–
10 – 14	16	29	37	–	9	23
14 – 18	49	25	91	9	34	40
darunter						
Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten oder latenten Kindeswohlgefährdung						
Zusammen	78	101	211	7	55	59
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	8	18	50	–	–	–
1 – 3	8	17	7	–	–	–
3 – 6	7	12	13	–	–	–
6 – 10	7	15	27	–	1	1
10 – 14	15	26	42	–	8	24
14 – 18	33	13	72	7	46	34
Männlich	36	47	96	3	24	28
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	3	10	27	–	–	–
1 – 3	5	6	3	–	–	–
3 – 6	5	7	5	–	–	–
6 – 10	4	9	16	–	1	1
10 – 14	6	14	22	–	2	12
14 – 18	13	1	23	3	21	15
Weiblich	42	54	115	4	31	31
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	5	8	23	–	–	–
1 – 3	3	11	4	–	–	–
3 – 6	2	5	8	–	–	–
6 – 10	3	6	11	–	–	–
10 – 14	9	12	20	–	6	12
14 – 18	20	12	49	4	25	19

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) einschließlich Verfahren bei denen keine Kindeswohlgefährdung vorliegt

Noch: 2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter sowie dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen und Art der Kindeswohlgefährdung
2.2 Akute Kindeswohlgefährdung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Verfahren insgesamt	Davon nach dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung			
		bei den Eltern	bei einem alleinerziehenden Elternteil	bei einem Elternteil mit neuem/-r Partner/-in	bei den Großeltern/ Verwandten
Insgesamt²⁾					
Insgesamt	3 919	1 382	1 671	465	92
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	496	191	227	9	11
1 – 3	517	211	233	40	14
3 – 6	666	246	320	61	19
6 – 10	765	252	353	124	8
10 – 14	768	248	303	130	19
14 – 18	707	234	235	101	21
Männlich	1 939	679	865	210	42
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	260	99	118	5	6
1 – 3	276	111	131	17	8
3 – 6	349	127	160	40	12
6 – 10	428	138	207	62	5
10 – 14	372	129	150	55	6
14 – 18	254	75	99	31	5
Weiblich	1 980	703	806	255	50
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	236	92	109	4	5
1 – 3	241	100	102	23	6
3 – 6	317	119	160	21	7
6 – 10	337	114	146	62	3
10 – 14	396	119	153	75	13
14 – 18	453	159	136	70	16
Anzeichen für Vernachlässigung					
Zusammen	2 364	715	1 151	235	61
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	395	134	188	7	11
1 – 3	395	143	186	34	14
3 – 6	463	162	237	42	11
6 – 10	441	120	232	68	2
10 – 14	380	94	185	53	13
14 – 18	290	62	123	31	10
Männlich	1 209	364	602	109	30
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	201	71	89	3	6
1 – 3	210	69	112	13	8
3 – 6	240	79	117	27	8
6 – 10	246	67	132	34	1
10 – 14	180	49	90	22	5
14 – 18	132	29	62	10	2
Weiblich	1 155	351	549	126	31
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	194	63	99	4	5
1 – 3	185	74	74	21	6
3 – 6	223	83	120	15	3
6 – 10	195	53	100	34	1
10 – 14	200	45	95	31	8
14 – 18	158	33	61	21	8

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) einschließlich Verfahren bei denen keine Kindeswohlgefährdung vorliegt

Noch: 2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter sowie dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen und Art der Kindeswohlgefährdung

Noch: 2.2 Akute Kindeswohlgefährdung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Davon nach dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung					
	bei einer sonstigen Person	in einer Pflegefamilie	in einer stationären Einrichtung	in einer Wohn- gemeinschaft/in der eigenen Wohnung	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort
Insgesamt²⁾						
Insgesamt	42	64	136	3	35	29
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	5	16	37	–	–	–
1 – 3	3	13	3	–	–	–
3 – 6	5	8	7	–	–	–
6 – 10	5	7	16	–	–	–
10 – 14	8	15	27	–	7	11
14 – 18	16	5	46	3	28	18
Männlich	22	31	60	2	14	14
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	2	9	21	–	–	–
1 – 3	2	5	2	–	–	–
3 – 6	4	3	3	–	–	–
6 – 10	3	4	9	–	–	–
10 – 14	4	9	14	–	1	4
14 – 18	7	1	11	2	13	10
Weiblich	20	33	76	1	21	15
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	3	7	16	–	–	–
1 – 3	1	8	1	–	–	–
3 – 6	1	5	4	–	–	–
6 – 10	2	3	7	–	–	–
10 – 14	4	6	13	–	6	7
14 – 18	9	4	35	1	15	8
Anzeichen für Vernachlässigung						
Zusammen	28	40	84	2	26	22
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	5	15	35	–	–	–
1 – 3	3	12	3	–	–	–
3 – 6	4	3	4	–	–	–
6 – 10	4	5	10	–	–	–
10 – 14	6	3	12	–	6	8
14 – 18	6	2	20	2	20	14
Männlich	18	22	40	2	10	12
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	2	9	21	–	–	–
1 – 3	2	4	2	–	–	–
3 – 6	4	2	3	–	–	–
6 – 10	3	3	6	–	–	–
10 – 14	3	3	4	–	1	3
14 – 18	4	1	4	2	9	9
Weiblich	10	18	44	–	16	10
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	3	6	14	–	–	–
1 – 3	1	8	1	–	–	–
3 – 6	–	1	1	–	–	–
6 – 10	1	2	4	–	–	–
10 – 14	3	–	8	–	5	5
14 – 18	2	1	16	–	11	5

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) einschließlich Verfahren bei denen keine Kindeswohlgefährdung vorliegt

Noch: 2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter sowie dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen und Art der Kindeswohlgefährdung

Noch: 2.2 Akute Kindeswohlgefährdung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Verfahren insgesamt	Davon nach dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung			
		bei den Eltern	bei einem alleinerziehenden Elternteil	bei einem Elternteil mit neuem/-r Partner/-in	bei den Großeltern/ Verwandten

Anzeichen für körperliche Misshandlung

Zusammen	1 229	560	394	168	26
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	101	52	39	1	1
1 – 3	99	59	30	9	–
3 – 6	151	68	58	17	4
6 – 10	244	104	92	40	3
10 – 14	308	133	88	56	8
14 – 18	326	144	87	45	10
Männlich	607	262	215	87	8
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	57	24	30	1	–
1 – 3	55	34	15	5	–
3 – 6	84	40	27	12	3
6 – 10	151	59	63	24	2
10 – 14	156	68	45	28	2
14 – 18	104	37	35	17	1
Weiblich	622	298	179	81	18
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	44	28	9	–	1
1 – 3	44	25	15	4	–
3 – 6	67	28	31	5	1
6 – 10	93	45	29	16	1
10 – 14	152	65	43	28	6
14 – 18	222	107	52	28	9

Anzeichen für psychische Misshandlung

Zusammen	958	337	369	140	29
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	73	28	32	–	4
1 – 3	103	49	43	6	–
3 – 6	146	59	62	13	6
6 – 10	170	63	63	34	3
10 – 14	230	59	93	52	7
14 – 18	236	79	76	35	9
Männlich	448	171	179	58	11
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	32	14	15	–	1
1 – 3	53	30	21	–	–
3 – 6	75	32	31	7	3
6 – 10	109	43	42	18	2
10 – 14	104	30	41	23	3
14 – 18	75	22	29	10	2
Weiblich	510	166	190	82	18
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	41	14	17	–	3
1 – 3	50	19	22	6	–
3 – 6	71	27	31	6	3
6 – 10	61	20	21	16	1
10 – 14	126	29	52	29	4
14 – 18	161	57	47	25	7

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

Noch: 2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter sowie dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen und Art der Kindeswohlgefährdung

Noch: 2.2 Akute Kindeswohlgefährdung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Davon nach dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung					
	bei einer sonstigen Person	in einer Pflegefamilie	in einer stationären Einrichtung	in einer Wohn- gemeinschaft/in der eigenen Wohnung	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort
Anzeichen für körperliche Misshandlung						
Zusammen	15	17	27	1	11	10
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	1	2	5	–	–	–
1 – 3	–	1	–	–	–	–
3 – 6	2	2	–	–	–	–
6 – 10	1	1	3	–	–	–
10 – 14	2	8	7	–	2	4
14 – 18	9	3	12	1	9	6
Männlich	6	11	12	–	2	4
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	–	1	1	–	–	–
1 – 3	–	1	–	–	–	–
3 – 6	1	1	–	–	–	–
6 – 10	–	1	2	–	–	–
10 – 14	1	6	4	–	–	2
14 – 18	4	1	5	–	2	2
Weiblich	9	6	15	1	9	6
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	1	1	4	–	–	–
1 – 3	–	–	–	–	–	–
3 – 6	1	1	–	–	–	–
6 – 10	1	–	1	–	–	–
10 – 14	1	2	3	–	2	2
14 – 18	5	2	7	1	7	4
Anzeichen für psychische Misshandlung						
Zusammen	15	19	35	1	10	3
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	2	3	4	–	–	–
1 – 3	–	5	–	–	–	–
3 – 6	2	4	–	–	–	–
6 – 10	1	2	4	–	–	–
10 – 14	3	4	9	–	2	1
14 – 18	7	1	18	1	8	2
Männlich	6	8	10	–	4	1
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	1	1	–	–	–	–
1 – 3	–	2	–	–	–	–
3 – 6	2	–	–	–	–	–
6 – 10	–	1	3	–	–	–
10 – 14	1	3	3	–	–	–
14 – 18	2	1	4	–	4	1
Weiblich	9	11	25	1	6	2
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	1	2	4	–	–	–
1 – 3	–	3	–	–	–	–
3 – 6	–	4	–	–	–	–
6 – 10	1	1	1	–	–	–
10 – 14	2	1	6	–	2	1
14 – 18	5	–	14	1	4	1

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

Noch: **2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter sowie dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen und Art der Kindeswohlgefährdung**

Noch: **2.2 Akute Kindeswohlgefährdung**

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Verfahren insgesamt	Davon nach dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung			
		bei den Eltern	bei einem alleinerziehenden Elternteil	bei einem Elternteil mit neuem/-r Partner/-in	bei den Großeltern/ Verwandten
Anzeichen für sexuelle Gewalt					
Zusammen	288	77	110	51	5
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	6	2	3	1	–
1 – 3	14	6	7	–	–
3 – 6	44	12	22	4	3
6 – 10	93	25	42	19	–
10 – 14	75	18	23	15	–
14 – 18	56	14	13	12	2
Männlich	89	20	44	12	1
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	.	.	.	.	.
1 – 3	.	.	.	.	.
3 – 6	15	3	9	2	1
6 – 10	30	5	19	3	–
10 – 14	29	6	11	4	–
14 – 18	11	5	3	2	–
Weiblich	199	57	66	39	4
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	5	2	3	–	–
1 – 3	11	5	5	–	–
3 – 6	29	9	13	2	2
6 – 10	63	20	23	16	–
10 – 14	46	12	12	11	–
14 – 18	45	9	10	10	2

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

Noch: 2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter sowie dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen und Art der Kindeswohlgefährdung

Noch: 2.2 Akute Kindeswohlgefährdung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Davon nach dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung					
	bei einer sonstigen Person	in einer Pflegefamilie	in einer stationären Einrichtung	in einer Wohn- gemeinschaft/in der eigenen Wohnung	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort
Anzeichen für sexuelle Gewalt						
Zusammen	2	9	28	–	3	3
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	–	–	–	–	–	–
1 – 3	–	1	–	–	–	–
3 – 6	–	–	3	–	–	–
6 – 10	1	2	4	–	–	–
10 – 14	1	5	9	–	1	3
14 – 18	–	1	12	–	2	–
Männlich	–	3	8	–	–	1
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	–	–	–	–	–	–
1 – 3	–	–	–	–	–	–
3 – 6	–	–	–	–	–	–
6 – 10	–	1	2	–	–	–
10 – 14	–	2	5	–	–	1
14 – 18	–	–	1	–	–	–
Weiblich	2	6	20	–	3	2
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	–	–	–	–	–	–
1 – 3	–	1	–	–	–	–
3 – 6	–	–	3	–	–	–
6 – 10	1	1	2	–	–	–
10 – 14	1	3	4	–	1	2
14 – 18	–	1	11	–	2	–

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

Noch: 2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter sowie dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen und Art der Kindeswohlgefährdung

2.3 Latente Kindeswohlgefährdung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Verfahren insgesamt	Davon nach dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung			
		bei den Eltern	bei einem alleinerziehenden Elternteil	bei einem Elternteil mit neuem/-r Partner/-in	bei den Großeltern/ Verwandten
Insgesamt²⁾					
Insgesamt	4 903	1 880	2 121	605	95
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	417	214	157	13	15
1 – 3	661	307	296	36	9
3 – 6	976	378	455	112	19
6 – 10	1 078	397	487	156	15
10 – 14	1 005	319	448	173	18
14 – 18	766	265	278	115	19
Männlich	2 493	948	1 116	297	41
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	218	111	88	6	5
1 – 3	328	169	128	20	6
3 – 6	525	190	255	63	10
6 – 10	584	210	268	82	9
10 – 14	526	171	248	78	5
14 – 18	312	97	129	48	6
Weiblich	2 410	932	1 005	308	54
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	199	103	69	7	10
1 – 3	333	138	168	16	3
3 – 6	451	188	200	49	9
6 – 10	494	187	219	74	6
10 – 14	479	148	200	95	13
14 – 18	454	168	149	67	13
Anzeichen für Vernachlässigung					
Zusammen	3 388	1 236	1 582	364	69
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	319	161	120	10	13
1 – 3	510	226	240	25	7
3 – 6	719	271	349	75	15
6 – 10	714	252	347	93	12
10 – 14	652	188	332	98	8
14 – 18	474	138	194	63	14
Männlich	1 769	640	851	179	32
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	172	87	69	5	5
1 – 3	250	126	100	15	4
3 – 6	392	135	203	42	6
6 – 10	397	133	200	47	8
10 – 14	346	99	184	44	3
14 – 18	212	60	95	26	6
Weiblich	1 619	596	731	185	37
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	147	74	51	5	8
1 – 3	260	100	140	10	3
3 – 6	327	136	146	33	9
6 – 10	317	119	147	46	4
10 – 14	306	89	148	54	5
14 – 18	262	78	99	37	8

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) einschließlich Verfahren bei denen keine Kindeswohlgefährdung vorliegt

Noch: 2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter sowie dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen und Art der Kindeswohlgefährdung

Noch: 2.3 Latente Kindeswohlgefährdung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Davon nach dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung					
	bei einer sonstigen Person	in einer Pflegefamilie	in einer stationären Einrichtung	in einer Wohn- gemeinschaft/in der eigenen Wohnung	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort
Insgesamt²⁾						
Insgesamt	36	37	75	4	20	30
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	3	2	13	–	–	–
1 – 3	5	4	4	–	–	–
3 – 6	2	4	6	–	–	–
6 – 10	2	8	11	–	1	1
10 – 14	7	11	15	–	1	13
14 – 18	17	8	26	4	18	16
Männlich	14	16	36	1	10	14
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	1	1	6	–	–	–
1 – 3	3	1	1	–	–	–
3 – 6	1	4	2	–	–	–
6 – 10	1	5	7	–	1	1
10 – 14	2	5	8	–	1	8
14 – 18	6	–	12	1	8	5
Weiblich	22	21	39	3	10	16
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	2	1	7	–	–	–
1 – 3	2	3	3	–	–	–
3 – 6	1	–	4	–	–	–
6 – 10	1	3	4	–	–	–
10 – 14	5	6	7	–	–	5
14 – 18	11	8	14	3	10	11
Anzeichen für Vernachlässigung						
Zusammen	28	15	44	3	20	27
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	3	2	10	–	–	–
1 – 3	5	4	3	–	–	–
3 – 6	2	3	4	–	–	–
6 – 10	2	1	5	–	1	1
10 – 14	4	1	7	–	1	13
14 – 18	12	4	15	3	18	13
Männlich	12	7	23	1	10	14
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	1	1	4	–	–	–
1 – 3	3	1	1	–	–	–
3 – 6	1	3	2	–	–	–
6 – 10	1	1	5	–	1	1
10 – 14	2	1	4	–	1	8
14 – 18	4	–	7	1	8	5
Weiblich	16	8	21	2	10	13
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	2	1	6	–	–	–
1 – 3	2	3	2	–	–	–
3 – 6	1	–	2	–	–	–
6 – 10	1	–	–	–	–	–
10 – 14	2	–	3	–	–	5
14 – 18	8	4	8	2	10	8

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) einschließlich Verfahren bei denen keine Kindeswohlgefährdung vorliegt

Noch: 2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter sowie dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen und Art der Kindeswohlgefährdung

Noch: 2.3 Latente Kindeswohlgefährdung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Verfahren insgesamt	Davon nach dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung			
		bei den Eltern	bei einem alleinerziehenden Elternteil	bei einem Elternteil mit neuem/-r Partner/-in	bei den Großeltern/ Verwandten
Anzeichen für körperliche Misshandlung					
Zusammen	917	407	315	147	13
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	51	28	19	1	1
1 – 3	82	51	25	5	1
3 – 6	147	59	60	25	2
6 – 10	211	90	79	36	1
10 – 14	238	91	82	52	3
14 – 18	188	88	50	28	5
Männlich	461	199	172	73	5
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	23	11	11	–	–
1 – 3	44	25	16	2	1
3 – 6	92	34	39	16	2
6 – 10	121	51	43	23	1
10 – 14	117	48	43	23	1
14 – 18	64	30	20	9	–
Weiblich	456	208	143	74	8
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	28	17	8	1	1
1 – 3	38	26	9	3	–
3 – 6	55	25	21	9	–
6 – 10	90	39	36	13	–
10 – 14	121	43	39	29	2
14 – 18	124	58	30	19	5
Anzeichen für psychische Misshandlung					
Zusammen	1 118	448	434	168	19
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	82	45	31	3	1
1 – 3	123	68	46	6	1
3 – 6	196	82	91	17	3
6 – 10	268	101	109	46	1
10 – 14	247	84	84	56	9
14 – 18	202	68	73	40	4
Männlich	546	221	212	83	7
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	35	20	13	1	–
1 – 3	59	36	19	3	1
3 – 6	100	36	47	11	3
6 – 10	138	56	51	25	–
10 – 14	144	55	51	28	2
14 – 18	70	18	31	15	1
Weiblich	572	227	222	85	12
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	47	25	18	2	1
1 – 3	64	32	27	3	–
3 – 6	96	46	44	6	–
6 – 10	130	45	58	21	1
10 – 14	103	29	33	28	7
14 – 18	132	50	42	25	3

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

Noch: 2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter sowie dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen und Art der Kindeswohlgefährdung

Noch: 2.3 Latente Kindeswohlgefährdung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Davon nach dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung					
	bei einer sonstigen Person	in einer Pflegefamilie	in einer stationären Einrichtung	in einer Wohn- gemeinschaft/in der eigenen Wohnung	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort
Anzeichen für körperliche Misshandlung						
Zusammen	5	10	16	-	-	4
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	-	-	2	-	-	-
1 - 3	-	-	-	-	-	-
3 - 6	-	1	-	-	-	-
6 - 10	-	3	2	-	-	-
10 - 14	1	4	5	-	-	-
14 - 18	4	2	7	-	-	4
Männlich	2	3	7	-	-	-
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	-	-	1	-	-	-
1 - 3	-	-	-	-	-	-
3 - 6	-	1	-	-	-	-
6 - 10	-	2	1	-	-	-
10 - 14	-	-	2	-	-	-
14 - 18	2	-	3	-	-	-
Weiblich	3	7	9	-	-	4
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	-	-	1	-	-	-
1 - 3	-	-	-	-	-	-
3 - 6	-	-	-	-	-	-
6 - 10	-	1	1	-	-	-
10 - 14	1	4	3	-	-	-
14 - 18	2	2	4	-	-	4
Anzeichen für psychische Misshandlung						
Zusammen	5	14	27	1	-	2
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	-	-	2	-	-	-
1 - 3	1	-	1	-	-	-
3 - 6	1	2	-	-	-	-
6 - 10	-	5	6	-	-	-
10 - 14	1	6	7	-	-	-
14 - 18	2	1	11	1	-	2
Männlich	2	9	12	-	-	-
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	-	-	1	-	-	-
1 - 3	-	-	-	-	-	-
3 - 6	1	2	-	-	-	-
6 - 10	-	3	3	-	-	-
10 - 14	1	4	3	-	-	-
14 - 18	-	-	5	-	-	-
Weiblich	3	5	15	1	-	2
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	-	-	1	-	-	-
1 - 3	1	-	1	-	-	-
3 - 6	-	-	-	-	-	-
6 - 10	-	2	3	-	-	-
10 - 14	-	2	4	-	-	-
14 - 18	2	1	6	1	-	2

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

Noch: 2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter sowie dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen und Art der Kindeswohlgefährdung

Noch: 2.3 Latente Kindeswohlgefährdung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Verfahren insgesamt	Davon nach dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung			
		bei den Eltern	bei einem alleinerziehenden Elternteil	bei einem Elternteil mit neuem/-r Partner/-in	bei den Großeltern/ Verwandten
Anzeichen für sexuelle Gewalt					
Zusammen	196	47	87	43	2
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	7	3	4	–	–
1 – 3	6	1	4	1	–
3 – 6	44	15	19	8	–
6 – 10	51	14	21	14	1
10 – 14	50	11	25	7	–
14 – 18	38	3	14	13	1
Männlich	74	20	35	17	–
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	4	–	4	–	–
1 – 3	3	–	3	–	–
3 – 6	19	7	8	4	–
6 – 10	25	9	10	6	–
10 – 14	16	4	10	2	–
14 – 18	7	–	–	5	–
Weiblich	122	27	52	26	2
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
unter 1	3	3	–	–	–
1 – 3	3	1	1	1	–
3 – 6	25	8	11	4	–
6 – 10	26	5	11	8	1
10 – 14	34	7	15	5	–
14 – 18	31	3	14	8	1

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

Noch: 2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter sowie dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen und Art der Kindeswohlgefährdung

Noch: 2.3 Latente Kindeswohlgefährdung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Davon nach dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung					
	bei einer sonstigen Person	in einer Pflegefamilie	in einer stationären Einrichtung	in einer Wohn- gemeinschaft/in der eigenen Wohnung	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort
Anzeichen für sexuelle Gewalt						
Zusammen	2	6	7	-	-	2
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	-	-	-	-	-	-
1 - 3	-	-	-	-	-	-
3 - 6	-	-	2	-	-	-
6 - 10	-	-	1	-	-	-
10 - 14	2	3	2	-	-	-
14 - 18	-	3	2	-	-	2
Männlich	-	-	2	-	-	-
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	-	-	-	-	-	-
1 - 3	-	-	-	-	-	-
3 - 6	-	-	-	-	-	-
6 - 10	-	-	-	-	-	-
10 - 14	-	-	-	-	-	-
14 - 18	-	-	2	-	-	-
Weiblich	2	6	5	-	-	2
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	-	-	-	-	-	-
1 - 3	-	-	-	-	-	-
3 - 6	-	-	2	-	-	-
6 - 10	-	-	1	-	-	-
10 - 14	2	3	2	-	-	-
14 - 18	-	3	-	-	-	2

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en und Art der Kindeswohlgefährdung

3.1 Insgesamt

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Verfahren insgesamt	Davon nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en					
		sozialer Dienst/ Jugendamt	Beratungs- stelle	andere/-r Einrichtung/ Dienst der Erziehungshilfe	Einrichtung der Jugendarbeit/ Kinder- und Jugendhilfe	Kindertages- einrichtung/ -pflegeperson	Schule
Verfahren insgesamt²⁾							
Insgesamt	28 075	1 627	310	1 328	623	984	2 945
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	2 760	249	34	149	72	32	38
1 – 3	4 406	282	42	249	94	138	85
3 – 6	5 601	421	61	281	85	547	144
6 – 10	5 979	261	63	274	141	202	1 012
10 – 14	5 228	221	61	223	131	47	1 002
14 – 18	4 101	193	49	152	100	18	664
Männlich	14 196	821	154	664	286	523	1 493
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	1 437	125	17	71	38	17	19
1 – 3	2 280	148	19	122	44	68	44
3 – 6	2 891	218	31	143	48	286	81
6 – 10	3 215	149	37	153	65	121	563
10 – 14	2 624	109	34	107	63	21	544
14 – 18	1 749	72	16	68	28	10	242
Weiblich	13 879	806	156	664	337	461	1 452
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	1 323	124	17	78	34	15	19
1 – 3	2 126	134	23	127	50	70	41
3 – 6	2 710	203	30	138	37	261	63
6 – 10	2 764	112	26	121	76	81	449
10 – 14	2 604	112	27	116	68	26	458
14 – 18	2 352	121	33	84	72	8	422
darunter							
Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten oder latenten Kindeswohlgefährdung							
Zusammen	8 822	809	100	755	351	395	1 222
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	913	131	9	84	60	12	11
1 – 3	1 178	144	6	145	53	51	42
3 – 6	1 642	171	22	149	46	230	48
6 – 10	1 843	139	20	184	85	78	422
10 – 14	1 773	113	23	119	66	18	426
14 – 18	1 473	111	20	74	41	6	273
Männlich	4 432	414	42	396	168	214	605
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	478	62	3	41	35	5	4
1 – 3	604	76	2	69	26	26	19
3 – 6	874	88	11	82	27	128	23
6 – 10	1 012	85	10	113	37	45	237
10 – 14	898	62	10	58	33	8	229
14 – 18	566	41	6	33	10	2	93
Weiblich	4 390	395	58	359	183	181	617
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	435	69	6	43	25	7	7
1 – 3	574	68	4	76	27	25	23
3 – 6	768	83	11	67	19	102	25
6 – 10	831	54	10	71	48	33	185
10 – 14	875	51	13	61	33	10	197
14 – 18	907	70	14	41	31	4	180

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) einschließlich Verfahren bei denen keine Kindeswohlgefährdung vorliegt

**Noch: 3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht
und Alter der/des Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution
oder Person/-en und Art der Kindeswohlgefährdung**

Noch: 3.1 Insgesamt

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Davon nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en							
	Hebamme/ Ärztin/Arzt/ Klinik/Gesund- heitsamt/ u. ä. Dienste	Polizei/Gericht/ Staatsanwalt- schaft	Eltern(-teil)/ Personensorge- berechtigte/-r	Minderjährige/-r selbst	Verwandte	Bekannte/ Nachbarn	anonyme/-r Melder/-in	Sonstige
Verfahren insgesamt²⁾								
Insgesamt	1 665	5 498	1 886	648	1 773	4 396	2 760	1 632
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	515	447	152	–	211	410	267	184
1 – 3	235	898	258	–	342	942	529	312
3 – 6	351	984	381	–	368	1 042	568	368
6 – 10	212	993	417	28	365	1 008	672	331
10 – 14	172	1 088	375	186	299	650	505	268
14 – 18	180	1 088	303	434	188	344	219	169
Männlich	852	2 870	970	200	906	2 235	1 427	795
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	260	244	85	–	108	227	142	84
1 – 3	125	480	120	–	187	489	277	157
3 – 6	192	507	201	–	184	543	266	191
6 – 10	119	505	217	6	194	518	405	163
10 – 14	87	566	196	67	147	306	246	131
14 – 18	69	568	151	127	86	152	91	69
Weiblich	813	2 628	916	448	867	2 161	1 333	837
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	255	203	67	–	103	183	125	100
1 – 3	110	418	138	–	155	453	252	155
3 – 6	159	477	180	–	184	499	302	177
6 – 10	93	488	200	22	171	490	267	168
10 – 14	85	522	179	119	152	344	259	137
14 – 18	111	520	152	307	102	192	128	100
darunter								
Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten oder latenten Kindeswohlgefährdung								
Zusammen	591	1 396	557	366	508	969	401	402
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	223	107	36	–	63	82	40	55
1 – 3	77	192	56	–	75	174	87	76
3 – 6	87	243	109	–	107	256	93	81
6 – 10	72	236	117	14	101	214	82	79
10 – 14	70	301	115	118	112	143	77	72
14 – 18	62	317	124	234	50	100	22	39
Männlich	292	753	290	103	269	480	208	198
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	110	65	19	–	37	49	21	27
1 – 3	45	104	30	–	44	81	44	38
3 – 6	52	134	60	–	48	134	42	45
6 – 10	38	123	60	3	61	112	50	38
10 – 14	31	164	62	44	52	68	43	34
14 – 18	16	163	59	56	27	36	8	16
Weiblich	299	643	267	263	239	489	193	204
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	113	42	17	–	26	33	19	28
1 – 3	32	88	26	–	31	93	43	38
3 – 6	35	109	49	–	59	122	51	36
6 – 10	34	113	57	11	40	102	32	41
10 – 14	39	137	53	74	60	75	34	38
14 – 18	46	154	65	178	23	64	14	23

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) einschließlich Verfahren bei denen keine Kindeswohlgefährdung vorliegt

**Noch: 3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht
und Alter der/des Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution
oder Person/-en und Art der Kindeswohlgefährdung**
3.2 Akute Kindeswohlgefährdung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Verfahren insgesamt	Davon nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en					
		sozialer Dienst/ Jugendamt	Beratungs- stelle	andere/-r Einrichtung/ Dienst der Erziehungshilfe	Einrichtung der Jugendarbeit/ Kinder- und Jugendhilfe	Kindertages- einrichtung/ -pflegeperson	Schule
Insgesamt²⁾							
Insgesamt	3 919	442	46	400	191	159	520
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	496	79	4	55	44	6	3
1 – 3	517	87	2	77	36	19	17
3 – 6	666	101	7	79	29	91	17
6 – 10	765	68	12	100	35	28	171
10 – 14	768	57	11	50	28	14	181
14 – 18	707	50	10	39	19	1	131
Männlich	1 939	217	15	225	93	83	247
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	260	34	1	31	25	3	1
1 – 3	276	44	–	38	20	9	9
3 – 6	349	49	2	43	14	51	5
6 – 10	428	38	7	66	18	13	96
10 – 14	372	33	3	31	11	6	95
14 – 18	254	19	2	16	5	1	41
Weiblich	1 980	225	31	175	98	76	273
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	236	45	3	24	19	3	2
1 – 3	241	43	2	39	16	10	8
3 – 6	317	52	5	36	15	40	12
6 – 10	337	30	5	34	17	15	75
10 – 14	396	24	8	19	17	8	86
14 – 18	453	31	8	23	14	–	90
Anzeichen für Vernachlässigung							
Zusammen	2 364	328	21	290	141	86	216
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	395	73	4	44	37	5	3
1 – 3	395	72	–	64	31	13	11
3 – 6	463	75	3	66	27	48	9
6 – 10	441	49	5	65	22	9	73
10 – 14	380	33	5	33	15	10	66
14 – 18	290	26	4	18	9	1	54
Männlich	1 209	165	7	160	72	41	113
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	201	31	1	24	21	2	1
1 – 3	210	40	–	30	15	6	6
3 – 6	240	39	1	33	14	27	4
6 – 10	246	26	2	46	11	2	36
10 – 14	180	19	2	20	7	3	38
14 – 18	132	10	1	7	4	1	28
Weiblich	1 155	163	14	130	69	45	103
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	194	42	3	20	16	3	2
1 – 3	185	32	–	34	16	7	5
3 – 6	223	36	2	33	13	21	5
6 – 10	195	23	3	19	11	7	37
10 – 14	200	14	3	13	8	7	28
14 – 18	158	16	3	11	5	–	26

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) ohne Mehrfachnennungen

**Noch: 3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht
und Alter der/des Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution
oder Person/-en und Art der Kindeswohlgefährdung**

Noch: 3.2 Akute Kindeswohlgefährdung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Davon nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en							
	Hebamme/ Ärztin/Arzt/ Klinik/Gesund- heitsamt/ u. ä. Dienste	Polizei/Gericht/ Staatsanwalt- schaft	Eltern(-teil)/ Personensorge- berechtigte/-r	Minderjährige/-r selbst	Verwandte	Bekannte/ Nachbarn	anonyme/-r Melder/-in	Sonstige
Insgesamt²⁾								
Insgesamt	308	649	236	226	191	279	117	155
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	141	54	17	–	24	29	16	24
1 – 3	41	83	28	–	19	53	26	29
3 – 6	34	116	38	–	34	65	28	27
6 – 10	35	107	48	11	38	63	22	27
10 – 14	30	136	50	74	49	39	18	31
14 – 18	27	153	55	141	27	30	7	17
Männlich	148	339	126	66	96	144	63	77
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	69	39	7	–	13	16	9	12
1 – 3	21	50	19	–	13	26	11	16
3 – 6	20	67	19	–	15	37	17	10
6 – 10	17	55	24	2	24	40	12	16
10 – 14	17	60	26	31	18	14	11	16
14 – 18	4	68	31	33	13	11	3	7
Weiblich	160	310	110	160	95	135	54	78
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	72	15	10	–	11	13	7	12
1 – 3	20	33	9	–	6	27	15	13
3 – 6	14	49	19	–	19	28	11	17
6 – 10	18	52	24	9	14	23	10	11
10 – 14	13	76	24	43	31	25	7	15
14 – 18	23	85	24	108	14	19	4	10
Anzeichen für Vernachlässigung								
Zusammen	206	328	117	59	137	210	105	120
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	104	26	10	–	21	29	15	24
1 – 3	32	49	18	–	15	45	24	21
3 – 6	18	64	22	–	25	55	27	24
6 – 10	23	55	23	3	27	46	19	22
10 – 14	15	68	17	23	38	23	15	19
14 – 18	14	66	27	33	11	12	5	10
Männlich	100	178	65	15	66	108	57	62
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	49	20	5	–	11	16	8	12
1 – 3	17	31	12	–	9	22	10	12
3 – 6	11	34	10	–	13	31	16	7
6 – 10	10	28	15	1	15	28	11	15
10 – 14	10	28	8	5	13	7	9	11
14 – 18	3	37	15	9	5	4	3	5
Weiblich	106	150	52	44	71	102	48	58
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	55	6	5	–	10	13	7	12
1 – 3	15	18	6	–	6	23	14	9
3 – 6	7	30	12	–	12	24	11	17
6 – 10	13	27	8	2	12	18	8	7
10 – 14	5	40	9	18	25	16	6	8
14 – 18	11	29	12	24	6	8	2	5

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) ohne Mehrfachnennungen

**Noch: 3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht
und Alter der/des Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution
oder Person/-en und Art der Kindeswohlgefährdung**

Noch: 3.2 Akute Kindeswohlgefährdung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Verfahren insgesamt	Davon nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en					
		sozialer Dienst/ Jugendamt	Beratungs- stelle	andere/-r Einrichtung/ Dienst der Erziehungshilfe	Einrichtung der Jugendarbeit/ Kinder- und Jugendhilfe	Kindertages- einrichtung/ -pflegeperson	Schule
Anzeichen für körperliche Misshandlung							
Zusammen	1 229	79	11	91	37	58	294
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	101	11	–	9	6	2	1
1 – 3	99	6	–	14	6	6	8
3 – 6	151	15	1	11	3	38	11
6 – 10	244	16	4	30	10	9	98
10 – 14	308	12	3	11	9	3	111
14 – 18	326	19	3	16	3	–	65
Männlich	607	38	4	56	16	33	133
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	57	5	–	7	5	1	–
1 – 3	55	2	–	6	2	3	4
3 – 6	84	5	–	5	2	22	2
6 – 10	151	11	3	23	5	5	58
10 – 14	156	7	1	7	2	2	55
14 – 18	104	8	–	8	–	–	14
Weiblich	622	41	7	35	21	25	161
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	44	6	–	2	1	1	1
1 – 3	44	4	–	8	4	3	4
3 – 6	67	10	1	6	1	16	9
6 – 10	93	5	1	7	5	4	40
10 – 14	152	5	2	4	7	1	56
14 – 18	222	11	3	8	3	–	51
Anzeichen für psychische Misshandlung							
Zusammen	958	127	20	84	46	16	117
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	73	10	–	11	6	–	1
1 – 3	103	19	2	11	9	1	4
3 – 6	146	25	2	21	5	10	4
6 – 10	170	21	6	22	11	4	25
10 – 14	230	26	3	8	10	1	47
14 – 18	236	26	7	11	5	–	36
Männlich	448	61	7	47	16	8	48
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	32	3	–	5	2	–	–
1 – 3	53	9	–	4	5	–	3
3 – 6	75	11	1	12	1	5	1
6 – 10	109	12	4	17	5	2	18
10 – 14	104	16	1	4	2	1	18
14 – 18	75	10	1	5	1	–	8
Weiblich	510	66	13	37	30	8	69
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	41	7	–	6	4	–	1
1 – 3	50	10	2	7	4	1	1
3 – 6	71	14	1	9	4	5	3
6 – 10	61	9	2	5	6	2	7
10 – 14	126	10	2	4	8	–	29
14 – 18	161	16	6	6	4	–	28

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

**Noch: 3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht
und Alter der/des Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution
oder Person/-en und Art der Kindeswohlgefährdung**

Noch: 3.2 Akute Kindeswohlgefährdung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Davon nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en							
	Hebamme/ Ärztin/Arzt/ Klinik/Gesund- heitsamt/ u. ä. Dienste	Polizei/Gericht/ Staatsanwalt- schaft	Eltern(-teil)/ Personensorge- berechtigte/-r	Minderjährige/-r selbst	Verwandte	Bekannte/ Nachbarn	anonyme/-r Melder/-in	Sonstige
Anzeichen für körperliche Misshandlung								
Zusammen	86	227	65	142	47	57	9	26
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	43	18	4	–	2	2	2	1
1 – 3	11	21	6	–	4	9	2	6
3 – 6	11	34	10	–	5	8	1	3
6 – 10	5	31	9	3	10	14	1	4
10 – 14	7	51	17	51	13	9	2	9
14 – 18	9	72	19	88	13	15	1	3
Männlich	42	122	37	46	29	34	6	11
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	21	14	1	–	1	–	1	1
1 – 3	5	14	4	–	4	6	1	4
3 – 6	9	23	7	–	2	5	1	1
6 – 10	2	15	5	1	9	12	–	2
10 – 14	4	28	10	23	7	5	2	3
14 – 18	1	28	10	22	6	6	1	–
Weiblich	44	105	28	96	18	23	3	15
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	22	4	3	–	1	2	1	–
1 – 3	6	7	2	–	–	3	1	2
3 – 6	2	11	3	–	3	3	–	2
6 – 10	3	16	4	2	1	2	1	2
10 – 14	3	23	7	28	6	4	–	6
14 – 18	8	44	9	66	7	9	–	3
Anzeichen für psychische Misshandlung								
Zusammen	63	187	64	85	41	65	15	28
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	17	14	2	–	4	7	–	1
1 – 3	2	25	11	–	2	11	1	5
3 – 6	8	34	10	–	8	13	3	3
6 – 10	9	32	13	1	4	12	5	5
10 – 14	17	43	19	20	9	15	3	9
14 – 18	10	39	9	64	14	7	3	5
Männlich	25	91	36	28	18	39	8	16
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	5	9	1	–	2	4	–	1
1 – 3	1	13	7	–	1	7	–	3
3 – 6	4	19	5	–	3	10	2	1
6 – 10	6	18	8	1	3	9	3	3
10 – 14	9	17	9	9	3	7	2	6
14 – 18	–	15	6	18	6	2	1	2
Weiblich	38	96	28	57	23	26	7	12
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	12	5	1	–	2	3	–	–
1 – 3	1	12	4	–	1	4	1	2
3 – 6	4	15	5	–	5	3	1	2
6 – 10	3	14	5	–	1	3	2	2
10 – 14	8	26	10	11	6	8	1	3
14 – 18	10	24	3	46	8	5	2	3

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

Noch: 3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht
und Alter der/des Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution
oder Person/-en und Art der Kindeswohlgefährdung

Noch: 3.2 Akute Kindeswohlgefährdung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Verfahren insgesamt	Davon nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en					
		sozialer Dienst/ Jugendamt	Beratungs- stelle	andere/-r Einrichtung/ Dienst der Erziehungshilfe	Einrichtung der Jugendarbeit/ Kinder- und Jugendhilfe	Kindertages- einrichtung/ -pflegeperson	Schule
Anzeichen für sexuelle Gewalt							
Zusammen	288	24	5	20	16	21	42
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	6	–	–	–	–	–	–
1 – 3	14	2	–	1	–	1	1
3 – 6	44	5	2	2	2	11	1
6 – 10	93	6	2	12	4	8	16
10 – 14	75	6	1	3	5	1	17
14 – 18	56	5	–	2	5	–	7
Männlich	89	7	–	2	6	11	17
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	1	–	–	–	–	–	–
1 – 3	3	–	–	–	–	–	–
3 – 6	15	2	–	–	–	5	–
6 – 10	30	2	–	–	3	5	5
10 – 14	29	2	–	2	2	1	11
14 – 18	11	1	–	–	1	–	1
Weiblich	199	17	5	18	10	10	25
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	5	–	–	–	–	–	–
1 – 3	11	2	–	1	–	1	1
3 – 6	29	3	2	2	2	6	1
6 – 10	63	4	2	12	1	3	11
10 – 14	46	4	1	1	3	–	6
14 – 18	45	4	–	2	4	–	6

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

**Noch: 3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht
und Alter der/des Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution
oder Person/-en und Art der Kindeswohlgefährdung**

Noch: 3.2 Akute Kindeswohlgefährdung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Davon nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en							
	Hebamme/ Ärztin/Arzt/ Klinik/Gesund- heitsamt/ u. ä. Dienste	Polizei/Gericht/ Staatsanwalt- schaft	Eltern(-teil)/ Personensorge- berechtigte/-r	Minderjährige/-r selbst	Verwandte	Bekannte/ Nachbarn	anonyme/-r Melder/-in	Sonstige
Anzeichen für sexuelle Gewalt								
Zusammen	22	37	34	21	15	15	4	12
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	2	–	2	–	1	1	–	–
1 – 3	3	4	–	–	–	–	–	2
3 – 6	3	5	5	–	3	1	2	2
6 – 10	6	11	14	6	–	5	1	2
10 – 14	2	9	5	8	10	4	–	4
14 – 18	6	8	8	7	1	4	1	2
Männlich	6	11	13	2	3	6	1	4
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	–	–	–	–	1	–	–	–
1 – 3	1	1	–	–	–	–	–	1
3 – 6	1	2	3	–	–	–	1	1
6 – 10	3	5	3	–	–	3	–	1
10 – 14	1	2	3	2	2	–	–	1
14 – 18	–	1	4	–	–	3	–	–
Weiblich	16	26	21	19	12	9	3	8
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	2	–	2	–	–	1	–	–
1 – 3	2	3	–	–	–	–	–	1
3 – 6	2	3	2	–	3	1	1	1
6 – 10	3	6	11	6	–	2	1	1
10 – 14	1	7	2	6	8	4	–	3
14 – 18	6	7	4	7	1	1	1	2

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

**Noch: 3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht
und Alter der/des Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution
oder Person/-en und Art der Kindeswohlgefährdung
3.3 Latente Kindeswohlgefährdung**

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Verfahren insgesamt	Davon nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/en					
		sozialer Dienst/ Jugendamt	Beratungs- stelle	andere/-r Einrichtung/ Dienst der Erziehungshilfe	Einrichtung der Jugendarbeit/ Kinder- und Jugendhilfe	Kindertages- einrichtung/ -pflegeperson	Schule
Insgesamt²⁾							
Insgesamt	4 903	367	54	355	160	236	702
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	417	52	5	29	16	6	8
1 – 3	661	57	4	68	17	32	25
3 – 6	976	70	15	70	17	139	31
6 – 10	1 078	71	8	84	50	50	251
10 – 14	1 005	56	12	69	38	4	245
14 – 18	766	61	10	35	22	5	142
Männlich	2 493	197	27	171	75	131	358
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	218	28	2	10	10	2	3
1 – 3	328	32	2	31	6	17	10
3 – 6	525	39	9	39	13	77	18
6 – 10	584	47	3	47	19	32	141
10 – 14	526	29	7	27	22	2	134
14 – 18	312	22	4	17	5	1	52
Weiblich	2 410	170	27	184	85	105	344
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	199	24	3	19	6	4	5
1 – 3	333	25	2	37	11	15	15
3 – 6	451	31	6	31	4	62	13
6 – 10	494	24	5	37	31	18	110
10 – 14	479	27	5	42	16	2	111
14 – 18	454	39	6	18	17	4	90
Anzeichen für Vernachlässigung							
Zusammen	3 388	280	34	263	117	175	468
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	319	42	5	24	12	4	4
1 – 3	510	49	4	60	14	20	19
3 – 6	719	66	7	59	11	106	24
6 – 10	714	47	4	59	39	36	164
10 – 14	652	36	7	43	27	4	162
14 – 18	474	40	7	18	14	5	95
Männlich	1 769	155	21	124	54	95	245
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	172	23	2	9	7	1	2
1 – 3	250	27	2	27	4	8	8
3 – 6	392	38	7	33	9	60	14
6 – 10	397	31	2	32	14	23	92
10 – 14	346	21	4	15	17	2	91
14 – 18	212	15	4	8	3	1	38
Weiblich	1 619	125	13	139	63	80	223
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	147	19	3	15	5	3	2
1 – 3	260	22	2	33	10	12	11
3 – 6	327	28	–	26	2	46	10
6 – 10	317	16	2	27	25	13	72
10 – 14	306	15	3	28	10	2	71
14 – 18	262	25	3	10	11	4	57

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) ohne Mehrfachnennungen

**Noch: 3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht
und Alter der/des Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution
oder Person/-en und Art der Kindeswohlgefährdung**

Noch: 3.3 Latente Kindeswohlgefährdung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Davon nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en							
	Hebamme/ Ärztin/Arzt/ Klinik/Gesund- heitsamt/ u. ä. Dienste	Polizei/Gericht/ Staatsanwalt- schaft	Eltern(-teil)/ Personensorge- berechtigte/-r	Minderjährige/-r selbst	Verwandte	Bekannte/ Nachbarn	anonyme/-r Melder/-in	Sonstige
Insgesamt²⁾								
Insgesamt	283	747	321	140	317	690	284	247
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	82	53	19	–	39	53	24	31
1 – 3	36	109	28	–	56	121	61	47
3 – 6	53	127	71	–	73	191	65	54
6 – 10	37	129	69	3	63	151	60	52
10 – 14	40	165	65	44	63	104	59	41
14 – 18	35	164	69	93	23	70	15	22
Männlich	144	414	164	37	173	336	145	121
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	41	26	12	–	24	33	12	15
1 – 3	24	54	11	–	31	55	33	22
3 – 6	32	67	41	–	33	97	25	35
6 – 10	21	68	36	1	37	72	38	22
10 – 14	14	104	36	13	34	54	32	18
14 – 18	12	95	28	23	14	25	5	9
Weiblich	139	333	157	103	144	354	139	126
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	41	27	7	–	15	20	12	16
1 – 3	12	55	17	–	25	66	28	25
3 – 6	21	60	30	–	40	94	40	19
6 – 10	16	61	33	2	26	79	22	30
10 – 14	26	61	29	31	29	50	27	23
14 – 18	23	69	41	70	9	45	10	13
Anzeichen für Vernachlässigung								
Zusammen	212	397	183	62	228	527	239	203
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	70	26	12	–	29	44	19	28
1 – 3	30	54	17	–	44	105	51	43
3 – 6	43	57	37	–	55	150	57	47
6 – 10	25	59	39	3	43	105	52	39
10 – 14	24	93	41	22	40	75	48	30
14 – 18	20	108	37	37	17	48	12	16
Männlich	108	242	86	18	130	265	122	104
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	34	17	8	–	17	28	9	15
1 – 3	21	30	5	–	24	47	27	20
3 – 6	23	31	21	–	28	76	22	30
6 – 10	12	38	18	1	27	53	34	20
10 – 14	8	61	22	5	21	41	26	12
14 – 18	10	65	12	12	13	20	4	7
Weiblich	104	155	97	44	98	262	117	99
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	36	9	4	–	12	16	10	13
1 – 3	9	24	12	–	20	58	24	23
3 – 6	20	26	16	–	27	74	35	17
6 – 10	13	21	21	2	16	52	18	19
10 – 14	16	32	19	17	19	34	22	18
14 – 18	10	43	25	25	4	28	8	9

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) ohne Mehrfachnennungen

**Noch: 3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht
und Alter der/des Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution
oder Person/-en und Art der Kindeswohlgefährdung**

Noch: 3.3 Latente Kindeswohlgefährdung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Verfahren insgesamt	Davon nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/en					
		sozialer Dienst/ Jugendamt	Beratungs- stelle	andere/-r Einrichtung/ Dienst der Erziehungshilfe	Einrichtung der Jugendarbeit/ Kinder- und Jugendhilfe	Kindertages- einrichtung/ -pflegeperson	Schule
Anzeichen für körperliche Misshandlung							
Zusammen	917	51	4	50	21	50	215
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	51	5	–	2	2	1	5
1 – 3	82	4	–	5	1	10	10
3 – 6	147	4	–	7	4	30	7
6 – 10	211	13	2	13	7	8	71
10 – 14	238	11	1	13	5	1	82
14 – 18	188	14	1	10	2	–	40
Männlich	461	25	2	28	13	35	98
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	23	2	–	–	1	1	–
1 – 3	44	1	–	4	1	9	2
3 – 6	92	1	–	6	4	18	6
6 – 10	121	9	1	9	3	6	40
10 – 14	117	8	1	5	3	1	40
14 – 18	64	4	–	4	1	–	10
Weiblich	456	26	2	22	8	15	117
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	28	3	–	2	1	–	5
1 – 3	38	3	–	1	–	1	8
3 – 6	55	3	–	1	–	12	1
6 – 10	90	4	1	4	4	2	31
10 – 14	121	3	–	8	2	–	42
14 – 18	124	10	1	6	1	–	30
Anzeichen für psychische Misshandlung							
Zusammen	1 118	75	15	84	32	33	123
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	82	7	–	4	4	1	2
1 – 3	123	5	–	8	4	3	2
3 – 6	196	7	5	16	1	22	5
6 – 10	268	23	4	21	6	7	42
10 – 14	247	16	4	21	10	–	42
14 – 18	202	17	2	14	7	–	30
Männlich	546	44	6	40	20	17	59
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	35	4	–	1	3	–	1
1 – 3	59	3	–	2	3	1	2
3 – 6	100	2	2	9	1	11	2
6 – 10	138	17	1	11	4	5	21
10 – 14	144	10	3	10	7	–	24
14 – 18	70	8	–	7	2	–	9
Weiblich	572	31	9	44	12	16	64
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	47	3	–	3	1	1	1
1 – 3	64	2	–	6	1	2	–
3 – 6	96	5	3	7	–	11	3
6 – 10	130	6	3	10	2	2	21
10 – 14	103	6	1	11	3	–	18
14 – 18	132	9	2	7	5	–	21

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

**Noch: 3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht
und Alter der/des Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution
oder Person/-en und Art der Kindeswohlgefährdung**

Noch: 3.3 Latente Kindeswohlgefährdung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Davon nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en							
	Hebamme/ Ärztin/Arzt/ Klinik/Gesund- heitsamt/ u. ä. Dienste	Polizei/Gericht/ Staatsanwalt- schaft	Eltern(-teil)/ Personensorge- berechtigte/-r	Minderjährige/-r selbst	Verwandte	Bekannte/ Nachbarn	anonyme/-r Melder/-in	Sonstige
Anzeichen für körperliche Misshandlung								
Zusammen	51	144	74	60	45	100	37	15
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	12	10	4	–	1	6	2	1
1 – 3	4	22	5	–	5	6	9	1
3 – 6	11	18	21	–	7	23	11	4
6 – 10	10	22	14	–	11	30	8	2
10 – 14	8	29	13	22	18	26	5	4
14 – 18	6	43	17	38	3	9	2	3
Männlich	31	75	43	16	25	45	18	7
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	7	4	2	–	1	2	2	1
1 – 3	3	9	2	–	4	3	6	–
3 – 6	8	11	13	–	3	11	7	4
6 – 10	8	11	9	–	7	15	2	1
10 – 14	4	17	8	8	10	11	1	–
14 – 18	1	23	9	8	–	3	–	1
Weiblich	20	69	31	44	20	55	19	8
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	5	6	2	–	–	4	–	–
1 – 3	1	13	3	–	1	3	3	1
3 – 6	3	7	8	–	4	12	4	–
6 – 10	2	11	5	–	4	15	6	1
10 – 14	4	12	5	14	8	15	4	4
14 – 18	5	20	8	30	3	6	2	2
Anzeichen für psychische Misshandlung								
Zusammen	47	268	91	45	69	154	44	38
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	9	22	5	–	10	11	3	4
1 – 3	3	40	9	–	9	23	10	7
3 – 6	9	54	15	–	10	38	11	3
6 – 10	8	63	23	–	13	39	6	13
10 – 14	10	57	16	11	20	22	10	8
14 – 18	8	32	23	34	7	21	4	3
Männlich	21	141	45	10	36	71	22	14
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	2	8	3	–	7	6	–	–
1 – 3	–	20	4	–	6	9	6	3
3 – 6	7	29	10	–	3	18	5	1
6 – 10	6	29	11	–	6	22	3	2
10 – 14	5	37	6	4	12	13	7	6
14 – 18	1	18	11	6	2	3	1	2
Weiblich	26	127	46	35	33	83	22	24
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	7	14	2	–	3	5	3	4
1 – 3	3	20	5	–	3	14	4	4
3 – 6	2	25	5	–	7	20	6	2
6 – 10	2	34	12	–	7	17	3	11
10 – 14	5	20	10	7	8	9	3	2
14 – 18	7	14	12	28	5	18	3	1

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

Noch: 3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht
und Alter der/des Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution
oder Person/-en und Art der Kindeswohlgefährdung

Noch: 3.3 Latente Kindeswohlgefährdung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Verfahren insgesamt	Davon nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/en					
		sozialer Dienst/ Jugendamt	Beratungs- stelle	andere/-r Einrichtung/ Dienst der Erziehungshilfe	Einrichtung der Jugendarbeit/ Kinder- und Jugendhilfe	Kindertages- einrichtung/ -pflegeperson	Schule
Anzeichen für sexuelle Gewalt							
Zusammen	196	14	5	20	11	17	23
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	7	1	–	1	–	–	–
1 – 3	6	2	–	1	–	1	–
3 – 6	44	–	4	4	2	9	–
6 – 10	51	1	–	7	3	5	11
10 – 14	50	8	1	4	3	1	8
14 – 18	38	2	–	3	3	1	4
Männlich	74	6	1	7	1	10	10
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	4	1	–	–	–	–	–
1 – 3	3	2	–	1	–	–	–
3 – 6	19	–	1	–	–	6	–
6 – 10	25	1	–	3	–	3	8
10 – 14	16	2	–	1	–	–	2
14 – 18	7	–	–	2	1	1	–
Weiblich	122	8	4	13	10	7	13
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	3	–	–	1	–	–	–
1 – 3	3	–	–	–	–	1	–
3 – 6	25	–	3	4	2	3	–
6 – 10	26	–	–	4	3	2	3
10 – 14	34	6	1	3	3	1	6
14 – 18	31	2	–	1	2	–	4

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

**Noch: 3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht
und Alter der/des Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution
oder Person/-en und Art der Kindeswohlgefährdung**

Noch: 3.3 Latente Kindeswohlgefährdung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Davon nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en							
	Hebamme/ Ärztin/Arzt/ Klinik/Gesund- heitsamt/ u. ä. Dienste	Polizei/Gericht/ Staatsanwalt- schaft	Eltern(-teil)/ Personensorge- berechtigte/-r	Minderjährige/-r selbst	Verwandte	Bekannte/ Nachbarn	anonyme/-r Melder/-in	Sonstige
Anzeichen für sexuelle Gewalt								
Zusammen	10	18	16	7	21	17	12	5
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	–	1	1	–	2	–	1	–
1 – 3	1	–	–	–	1	–	–	–
3 – 6	–	5	7	–	4	6	1	2
6 – 10	3	3	3	–	6	4	5	–
10 – 14	3	7	2	2	4	3	3	1
14 – 18	3	2	3	5	4	4	2	2
Männlich	2	6	9	1	7	8	4	2
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	–	–	1	–	1	–	1	–
1 – 3	–	–	–	–	–	–	–	–
3 – 6	–	2	4	–	–	3	1	2
6 – 10	2	1	2	–	2	1	2	–
10 – 14	–	3	2	–	4	2	–	–
14 – 18	–	–	–	1	–	2	–	–
Weiblich	8	12	7	6	14	9	8	3
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)								
unter 1	–	1	–	–	1	–	–	–
1 – 3	1	–	–	–	1	–	–	–
3 – 6	–	3	3	–	4	3	–	–
6 – 10	1	2	1	–	4	3	3	–
10 – 14	3	4	–	2	–	1	3	1
14 – 18	3	2	3	4	4	2	2	2

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

4. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Alter der Eltern sowie Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen und Ergebnis des Verfahrens

Alter der Eltern ¹⁾ (Altersgruppen)	Verfahren insgesamt	Davon nach Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen						
		männlich						
		zusammen	im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
			unter 1	1 – 3	3 – 6	6 – 10	10 – 14	14 – 18
Verfahren insgesamt²⁾								
Insgesamt	28 075	14 196	1 437	2 280	2 891	3 215	2 624	1 749
Mutter unter 18 Jahre alt und Vater	120	60	43	11	6	–	–	–
im Alter von ... bis unter ... Jahren								
unter 18	25	14	12	1	1	–	–	–
18 – 27	61	32	24	8	–	–	–	–
27 und mehr	7	4	–	–	4	–	–	–
unbekannt	27	10	7	2	1	–	–	–
verstorben	–	–	–	–	–	–	–	–
Mutter 18 bis unter 27 Jahre alt und Vater	6 614	3 450	818	1 155	983	427	62	5
im Alter von ... bis unter ... Jahren								
unter 18	13	7	6	1	–	–	–	–
18 – 27	3 341	1 761	470	634	466	160	26	5
27 und mehr	2 223	1 164	216	356	369	202	21	–
unbekannt	1 012	509	125	161	146	62	15	–
verstorben	25	9	1	3	2	3	–	–
Mutter 27 Jahre oder älter und Vater	19 978	10 065	531	1 048	1 783	2 661	2 428	1 614
im Alter von ... bis unter ... Jahren								
unter 18	.	.	.	.	.	.	.	.
18 – 27	329	173	39	45	51	30	8	–
27 und mehr	17 228	8 703	412	915	1 568	2 280	2 124	1 404
unbekannt	2 127	1 038	80	84	150	318	244	162
verstorben	.	.	.	.	.	.	.	.
Mutter unbekannt und Vater	1 155	522	44	63	109	110	101	95
im Alter von ... bis unter ... Jahren								
unter 18	.	.	.	.	.	.	.	.
18 – 27	21	9	2	3	3	–	–	1
27 und mehr	195	91	7	3	12	26	24	19
unbekannt	928	415	34	56	94	84	76	71
verstorben	.	.	.	.	.	.	.	.
Mutter verstorben und Vater	208	99	1	3	10	17	33	35
im Alter von ... bis unter ... Jahren								
unter 18	–	–	–	–	–	–	–	–
18 – 27	.	.	.	.	.	.	.	.
27 und mehr	188	89	–	2	9	15	32	31
unbekannt	.	.	.	.	.	.	.	.
verstorben	11	5	1	–	–	–	–	4

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) einschließlich Verfahren bei denen keine Kindeswohlgefährdung vorliegt

Noch: 4. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Alter der Eltern sowie Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen und Ergebnis des Verfahrens

Alter der Eltern ¹⁾ (Altersgruppen)	Davon nach Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen						
	weiblich						
	zusammen	im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)					
		unter 1	1 – 3	3 – 6	6 – 10	10 – 14	14 – 18
Verfahren insgesamt²⁾							
Insgesamt	13 879	1 323	2 126	2 710	2 764	2 604	2 352
Mutter unter 18 Jahre und Vater	60	53	5	2	–	–	–
im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 18	11	10	1	–	–	–	–
18 – 27	29	26	1	2	–	–	–
27 und mehr	3	2	1	–	–	–	–
unbekannt	17	15	2	–	–	–	–
verstorben	–	–	–	–	–	–	–
Mutter 18 bis unter 27 Jahre und Vater	3 164	760	1 103	905	323	65	8
im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 18	6	3	3	–	–	–	–
18 – 27	1 580	413	629	398	106	31	3
27 und mehr	1 059	201	326	362	150	18	2
unbekannt	503	142	141	139	64	14	3
verstorben	16	1	4	6	3	2	–
Mutter 27 Jahre oder älter und Vater	9 913	476	928	1 687	2 295	2 381	2 146
im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 18	.	.	.	.	.	.	.
18 – 27	156	34	48	42	21	8	3
27 und mehr	8 525	369	807	1 470	2 008	2 031	1 840
unbekannt	1 089	71	69	163	240	296	250
verstorben	.	.	.	.	.	.	.
Mutter unbekannt und Vater	633	34	86	109	119	125	160
im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 18	.	.	.	.	.	.	.
18 – 27	12	1	7	4	–	–	–
27 und mehr	104	2	11	10	22	28	31
unbekannt	513	30	68	94	97	96	128
verstorben	.	.	.	.	.	.	.
Mutter verstorben und Vater	109	–	4	7	27	33	38
im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 18	–	–	–	–	–	–	–
18 – 27	.	.	.	.	.	.	.
27 und mehr	99	–	4	7	25	29	34
unbekannt	.	.	.	.	.	.	.
verstorben	6	–	–	–	1	3	2

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) einschließlich Verfahren bei denen keine Kindeswohlgefährdung vorliegt

Noch: 4. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Alter der Eltern sowie Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen und Ergebnis des Verfahrens

Alter der Eltern ¹⁾ (Altersgruppen)	Verfahren insgesamt	Davon nach Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen					
		männlich					
		zusammen	im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)				
			unter 1	1 – 3	3 – 6	6 – 10	10 – 14	14 – 18

darunter

Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten Kindeswohlgefährdung

Zusammen	3 919	1 939	260	276	349	428	372	254
Mutter unter 18 Jahre alt und Vater	27	11	8	3	–	–	–	–
im Alter von ... bis unter ... Jahren								
unter 18	.	.	.	.	.	.	.	.
18 – 27	13	8	5	3	–	–	–	–
27 und mehr	.	.	.	.	.	.	.	.
unbekannt	8	1	1	–	–	–	–	–
verstorben	–	–	–	–	–	–	–	–
Mutter 18 bis unter 27 Jahre alt und Vater	906	496	149	156	128	52	11	–
im Alter von ... bis unter ... Jahren								
unter 18	.	.	.	.	.	.	.	.
18 – 27	442	243	94	70	59	18	2	–
27 und mehr	323	179	36	56	55	25	7	–
unbekannt	136	71	18	29	14	8	2	–
verstorben	.	.	.	.	.	.	.	.
Mutter 27 Jahre oder älter und Vater	2 805	1 350	98	115	212	363	344	218
im Alter von ... bis unter ... Jahren								
unter 18	–	–	–	–	–	–	–	–
18 – 27	45	21	8	2	7	1	3	–
27 und mehr	2 326	1 119	70	100	175	297	290	187
unbekannt	373	182	20	13	27	61	41	20
verstorben	61	28	–	–	3	4	10	11
Mutter unbekannt und Vater	128	58	5	2	9	8	11	23
im Alter von ... bis unter ... Jahren								
unter 18	–	–	–	–	–	–	–	–
18 – 27	.	.	.	.	.	.	.	.
27 und mehr	25	11	1	–	2	1	3	4
unbekannt	99	45	3	2	7	7	8	18
verstorben	.	.	.	.	.	.	.	.
Mutter verstorben und Vater	53	24	–	–	–	5	6	13
im Alter von ... bis unter ... Jahren								
unter 18	–	–	–	–	–	–	–	–
18 – 27	–	–	–	–	–	–	–	–
27 und mehr	47	20	–	–	–	5	5	10
unbekannt	.	.	.	.	.	.	.	.
verstorben	.	.	.	.	.	.	.	.

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

Noch: 4. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Alter der Eltern sowie Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen und Ergebnis des Verfahrens

Alter der Eltern ¹⁾ (Altersgruppen)	Davon nach Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen					
	weiblich					
	zusammen	im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)				
		unter 1	1 – 3	3 – 6	6 – 10	10 – 14	14 – 18

darunter

Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten Kindeswohlgefährdung

Zusammen	1 980	236	241	317	337	396	453
Mutter unter 18 Jahre und Vater	16	15	1	–	–	–	–
im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 18	.	.	.	.	.	.	.
18 – 27	5	5	–	–	–	–	–
27 und mehr	.	.	.	.	.	.	.
unbekannt	7	7	–	–	–	–	–
verstorben	–	–	–	–	–	–	–
Mutter 18 bis unter 27 Jahre und Vater	410	132	135	102	36	4	1
im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 18	.	.	.	.	.	.	.
18 – 27	199	59	81	47	11	1	–
27 und mehr	144	43	42	41	17	1	–
unbekannt	65	30	11	14	8	1	1
verstorben	.	.	.	.	.	.	.
Mutter 27 Jahre oder älter und Vater	1 455	86	99	211	283	365	411
im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 18	–	–	–	–	–	–	–
18 – 27	24	5	6	9	3	–	1
27 und mehr	1 207	63	80	173	243	300	348
unbekannt	191	18	11	28	30	57	47
verstorben	33	–	2	1	7	8	15
Mutter unbekannt und Vater	70	3	4	4	11	20	28
im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 18	–	–	–	–	–	–	–
18 – 27	.	.	.	.	.	.	.
27 und mehr	14	–	–	–	4	2	8
unbekannt	54	3	4	4	7	17	19
verstorben	.	.	.	.	.	.	.
Mutter verstorben und Vater	29	–	2	–	7	7	13
im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 18	–	–	–	–	–	–	–
18 – 27	–	–	–	–	–	–	–
27 und mehr	27	–	2	–	6	6	13
unbekannt	.	.	.	.	.	.	.
verstorben	.	.	.	.	.	.	.

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

Noch: 4. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Alter der Eltern sowie Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen und Ergebnis des Verfahrens

Alter der Eltern ¹⁾ (Altersgruppen)	Verfahren insgesamt	Davon nach Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen					
		männlich					
		zusammen	im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)				
			unter 1	1 – 3	3 – 6	6 – 10	10 – 14	14 – 18

noch: **darunter**

Verfahren mit dem Ergebnis einer latenten Kindeswohlgefährdung

Zusammen	4 903	2 493	218	328	525	584	526	312
Mutter unter 18 Jahre alt und Vater	25	13	9	3	1	–	–	–
im Alter von ... bis unter ... Jahren								
unter 18	.	.	.	.	.	.	.	.
18 – 27	13	8	6	2	–	–	–	–
27 und mehr	.	.	.	.	.	.	.	.
unbekannt	6	2	2	–	–	–	–	–
verstorben	–	–	–	–	–	–	–	–
Mutter 18 bis unter 27 Jahre alt und Vater	1 148	614	138	184	190	88	13	1
im Alter von ... bis unter ... Jahren								
unter 18	.	.	.	.	.	.	.	.
18 – 27	564	300	68	100	94	30	7	1
27 und mehr	395	218	38	61	71	45	3	–
unbekannt	185	94	30	23	25	13	3	–
verstorben	.	.	.	.	.	.	.	.
Mutter 27 Jahre oder älter und Vater	3 519	1 770	67	135	319	474	483	292
im Alter von ... bis unter ... Jahren								
unter 18	–	–	–	–	–	–	–	–
18 – 27	49	25	3	4	10	7	1	–
27 und mehr	3 011	1 525	52	116	272	409	428	248
unbekannt	386	189	12	14	33	52	43	35
verstorben	73	31	–	1	4	6	11	9
Mutter unbekannt und Vater	164	73	4	6	15	17	19	12
im Alter von ... bis unter ... Jahren								
unter 18	–	–	–	–	–	–	–	–
18 – 27	.	.	.	.	.	.	.	.
27 und mehr	24	11	–	–	1	3	4	3
unbekannt	135	60	4	6	13	14	14	9
verstorben	.	.	.	.	.	.	.	.
Mutter verstorben und Vater	47	23	–	–	–	5	11	7
im Alter von ... bis unter ... Jahren								
unter 18	–	–	–	–	–	–	–	–
18 – 27	–	–	–	–	–	–	–	–
27 und mehr	43	21	–	–	–	4	11	6
unbekannt	.	.	.	.	.	.	.	.
verstorben	.	.	.	.	.	.	.	.

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

Noch: 4. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Alter der Eltern sowie Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen und Ergebnis des Verfahrens

Alter der Eltern ¹⁾ (Altersgruppen)	Davon nach Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen					
	weiblich					
	zusammen	im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)				
		unter 1	1 – 3	3 – 6	6 – 10	10 – 14	14 – 18

noch: darunter

Verfahren mit dem Ergebnis einer latenten Kindeswohlgefährdung

Zusammen	2 410	199	333	451	494	479	454
Mutter unter 18 Jahre und Vater	12	9	2	1	–	–	–
im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 18	.	.	.	.	.	.	.
18 – 27	5	4	–	1	–	–	–
27 und mehr	.	.	.	.	.	.	.
unbekannt	4	2	2	–	–	–	–
verstorben	–	–	–	–	–	–	–
Mutter 18 bis unter 27 Jahre und Vater	534	113	182	153	69	16	1
im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 18	.	.	.	.	.	.	.
18 – 27	264	65	100	73	24	2	–
27 und mehr	177	26	58	58	30	5	–
unbekannt	91	22	23	22	14	9	1
verstorben	.	.	.	.	.	.	.
Mutter 27 Jahre oder älter und Vater	1 749	74	137	286	397	439	416
im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 18	–	–	–	–	–	–	–
18 – 27	24	1	8	5	7	2	1
27 und mehr	1 486	57	112	248	338	375	356
unbekannt	197	16	16	27	43	50	45
verstorben	42	–	1	6	9	12	14
Mutter unbekannt und Vater	91	3	12	10	19	18	29
im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 18	–	–	–	–	–	–	–
18 – 27	.	.	.	.	.	.	.
27 und mehr	13	–	1	2	2	5	3
unbekannt	75	3	9	7	17	13	26
verstorben	.	.	.	.	.	.	.
Mutter verstorben und Vater	24	–	–	1	9	6	8
im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 18	–	–	–	–	–	–	–
18 – 27	–	–	–	–	–	–	–
27 und mehr	22	–	–	1	9	5	7
unbekannt	.	.	.	.	.	.	.
verstorben	.	.	.	.	.	.	.

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

5. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen sowie Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens und Ergebnis des Verfahrens

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Verfahren insgesamt	Zusammen ²⁾	Davon nach der Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens						
			Unterstützung nach §§ 16 – 18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	ambulante/ teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27 – 32, 35 SGB VIII)	familien- ersetzende Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33 – 35 SGB VIII)	Ein- gliederungs- hilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutzmaß- nahme nach § 42 SGB VIII	keine der vorgenannten Leistungen wurde in Anspruch genommen
Verfahren insgesamt									
Insgesamt	28 075	28 448	3 771	124	4 885	521	82	669	18 396
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)									
unter 1	2 760	2 795	327	75	464	71	8	63	1 787
1 – 3	4 406	4 445	591	34	814	42	–	57	2 907
3 – 6	5 601	5 665	791	12	988	62	5	66	3 741
6 – 10	5 979	6 058	819	–	1 100	84	16	70	3 969
10 – 14	5 228	5 306	729	2	921	129	35	145	3 345
14 – 18	4 101	4 179	514	1	598	133	18	268	2 647
Männlich	14 196	14 397	1 902	64	2 622	247	45	278	9 239
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)									
unter 1	1 437	1 450	170	38	261	33	2	35	911
1 – 3	2 280	2 306	301	21	410	20	–	33	1 521
3 – 6	2 891	2 923	401	4	535	30	4	35	1 914
6 – 10	3 215	3 259	445	–	634	46	13	36	2 085
10 – 14	2 624	2 665	362	1	485	72	16	58	1 671
14 – 18	1 749	1 794	223	–	297	46	10	81	1 137
Weiblich	13 879	14 051	1 869	60	2 263	274	37	391	9 157
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)									
unter 1	1 323	1 345	157	37	203	38	6	28	876
1 – 3	2 126	2 139	290	13	404	22	–	24	1 386
3 – 6	2 710	2 742	390	8	453	32	1	31	1 827
6 – 10	2 764	2 799	374	–	466	38	3	34	1 884
10 – 14	2 604	2 641	367	1	436	57	19	87	1 674
14 – 18	2 352	2 385	291	1	301	87	8	187	1 510
davon									
Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten Kindeswohlgefährdung									
Zusammen	3 919	4 040	503	86	1 254	155	23	356	1 663
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)									
unter 1	496	512	43	54	138	32	5	43	197
1 – 3	517	539	64	25	216	19	–	42	173
3 – 6	666	689	98	7	272	14	1	47	250
6 – 10	765	781	103	–	264	18	4	44	348
10 – 14	768	791	104	–	218	34	7	74	354
14 – 18	707	728	91	–	146	38	6	106	341
Männlich	1 939	2 010	265	47	671	70	13	160	784
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)									
unter 1	260	268	23	28	74	16	1	25	101
1 – 3	276	293	41	17	105	11	–	24	95
3 – 6	349	362	47	2	147	5	1	24	136
6 – 10	428	439	59	–	163	10	4	26	177
10 – 14	372	385	60	–	113	20	4	28	160
14 – 18	254	263	35	–	69	8	3	33	115
Weiblich	1 980	2 030	238	39	583	85	10	196	879
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)									
unter 1	236	244	20	26	64	16	4	18	96
1 – 3	241	246	23	8	111	8	–	18	78
3 – 6	317	327	51	5	125	9	–	23	114
6 – 10	337	342	44	–	101	8	–	18	171
10 – 14	396	406	44	–	105	14	3	46	194
14 – 18	453	465	56	–	77	30	3	73	226

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) einschließlich Mehrfachnennungen

Noch: 5. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen sowie Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens und Ergebnis des Verfahrens

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Verfahren insgesamt	Zusammen ²⁾	Davon nach der Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens					
			Unterstützung nach §§ 16 – 18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	ambulante/ teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27 – 32, 35 SGB VIII)	familien- ersetzende Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33 – 35 SGB VIII)	Ein- gliederungs- hilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutzmaß- nahme nach § 42 SGB VIII	keine der vorgenannten Leistungen wurde in Anspruch genommen

noch: davon

Verfahren mit dem Ergebnis einer latenten Kindeswohlgefährdung

Zusammen	4 903	5 006	890	26	1 491	99	21	123	2 356
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)									
unter 1	417	429	79	16	130	12	1	7	184
1 – 3	661	670	106	5	233	8	–	8	310
3 – 6	976	994	205	3	313	10	3	8	452
6 – 10	1 078	1 099	187	–	343	17	3	9	540
10 – 14	1 005	1 029	189	1	291	26	11	33	478
14 – 18	766	785	124	1	181	26	3	58	392
Männlich	2 493	2 549	455	10	809	38	8	43	1 186
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)									
unter 1	218	220	36	7	73	3	–	3	98
1 – 3	328	333	54	2	120	2	–	4	151
3 – 6	525	536	107	1	179	4	2	4	239
6 – 10	584	599	108	–	194	9	2	5	281
10 – 14	526	543	97	–	160	13	3	14	256
14 – 18	312	318	53	–	83	7	1	13	161
Weiblich	2 410	2 457	435	16	682	61	13	80	1 170
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)									
unter 1	199	209	43	9	57	9	1	4	86
1 – 3	333	337	52	3	113	6	–	4	159
3 – 6	451	458	98	2	134	6	1	4	213
6 – 10	494	500	79	–	149	8	1	4	259
10 – 14	479	486	92	1	131	13	8	19	222
14 – 18	454	467	71	1	98	19	2	45	231

Verfahren mit dem Ergebnis keine Kindeswohlgefährdung aber Hilfe-/Unterstützungsbedarf

Zusammen	8 672	8 760	1 668	9	1 735	178	25	126	5 019
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)									
unter 1	877	883	156	4	167	17	2	11	526
1 – 3	1 386	1 393	300	2	312	10	–	5	764
3 – 6	1 676	1 690	334	2	332	23	–	6	993
6 – 10	1 907	1 931	368	–	400	30	5	8	1 120
10 – 14	1 621	1 640	303	1	319	47	12	29	929
14 – 18	1 205	1 223	207	–	205	51	6	67	687
Männlich	4 444	4 487	829	6	923	91	16	59	2 563
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)									
unter 1	467	470	83	3	97	8	1	6	272
1 – 3	724	728	154	1	161	4	–	5	403
3 – 6	878	885	174	1	174	14	–	6	516
6 – 10	1 046	1 056	185	–	228	16	4	3	620
10 – 14	821	828	144	1	158	28	8	14	475
14 – 18	508	520	89	–	105	21	3	25	277
Weiblich	4 228	4 273	839	3	812	87	9	67	2 456
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)									
unter 1	410	413	73	1	70	9	1	5	254
1 – 3	662	665	146	1	151	6	–	–	361
3 – 6	798	805	160	1	158	9	–	–	477
6 – 10	861	875	183	–	172	14	1	5	500
10 – 14	800	812	159	–	161	19	4	15	454
14 – 18	697	703	118	–	100	30	3	42	410

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) einschließlich Mehrfachnennungen

Noch: 5. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen sowie Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens und Ergebnis des Verfahrens

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Verfahren insgesamt	Zu- sammen ²⁾	Davon nach der Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens					
			Unterstützung nach §§ 16 – 18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	ambulante/ teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27 – 32, 35 SGB VIII)	familien- ersetzende Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33 – 35 SGB VIII)	Ein- gliederungs- hilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutzmaß- nahme nach § 42 SGB VIII	keine der vorgenannten Leistungen wurde in Anspruch genommen

noch: **davon**

Verfahren mit dem Ergebnis keine Kindeswohlgefährdung und kein (weiterer) Hilfe-/Unterstützungsbedarf

Zusammen	10 581	10 642	710	3	405	89	13	64	9 358
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)									
unter 1	970	971	49	1	29	10	–	2	880
1 – 3	1 842	1 843	121	2	53	5	–	2	1 660
3 – 6	2 283	2 292	154	–	71	15	1	5	2 046
6 – 10	2 229	2 247	161	–	93	19	4	9	1 961
10 – 14	1 834	1 846	133	–	93	22	5	9	1 584
14 – 18	1 423	1 443	92	–	66	18	3	37	1 227
Männlich	5 320	5 351	353	1	219	48	8	16	4 706
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)									
unter 1	492	492	28	–	17	6	–	1	440
1 – 3	952	952	52	1	24	3	–	–	872
3 – 6	1 139	1 140	73	–	35	7	1	1	1 023
6 – 10	1 157	1 165	93	–	49	11	3	2	1 007
10 – 14	905	909	61	–	54	11	1	2	780
14 – 18	675	693	46	–	40	10	3	10	584
Weiblich	5 261	5 291	357	2	186	41	5	48	4 652
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)									
unter 1	478	479	21	1	12	4	–	1	440
1 – 3	890	891	69	1	29	2	–	2	788
3 – 6	1 144	1 152	81	–	36	8	–	4	1 023
6 – 10	1 072	1 082	68	–	44	8	1	7	954
10 – 14	929	937	72	–	39	11	4	7	804
14 – 18	748	750	46	–	26	8	–	27	643

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) einschließlich Mehrfachnennungen

**6. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht
und Alter der/des Minderjährigen sowie Art der neu eingerichteten Hilfe,
Anrufung des Familiengerichts und Ergebnis des Verfahrens**

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Verfahren insgesamt	Zusammen ²⁾	Davon nach Art der neu eingerichteten Hilfe			
			Unterstützung nach §§ 16 – 18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	Erziehungsberatung nach § 28 SGB VIII	ambulante/ teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 29 – 32, 35 SGB VIII)
Verfahren insgesamt						
Insgesamt	28 075	18 239	3 427	116	1 073	4 724
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	2 760	1 844	344	63	69	532
1 – 3	4 406	2 638	491	27	125	795
3 – 6	5 601	3 426	709	26	203	931
6 – 10	5 979	3 907	765	–	247	1 078
10 – 14	5 228	3 580	650	–	240	882
14 – 18	4 101	2 844	468	–	189	506
Männlich	14 196	9 244	1 745	52	527	2 476
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	1 437	975	181	26	39	289
1 – 3	2 280	1 366	261	10	62	408
3 – 6	2 891	1 821	376	16	111	497
6 – 10	3 215	2 150	396	–	125	625
10 – 14	2 624	1 810	342	–	120	451
14 – 18	1 749	1 122	189	–	70	206
Weiblich	13 879	8 995	1 682	64	546	2 248
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	1 323	869	163	37	30	243
1 – 3	2 126	1 272	230	17	63	387
3 – 6	2 710	1 605	333	10	92	434
6 – 10	2 764	1 757	369	–	122	453
10 – 14	2 604	1 770	308	–	120	431
14 – 18	2 352	1 722	279	–	119	300
darunter						
Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten Kindeswohlgefährdung						
Zusammen	3 919	4 220	430	56	153	1 021
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	496	519	42	34	7	113
1 – 3	517	540	55	13	14	153
3 – 6	666	713	87	9	21	180
6 – 10	765	833	83	–	43	239
10 – 14	768	843	84	–	41	220
14 – 18	707	772	79	–	27	116
Männlich	1 939	2 085	215	27	69	519
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	260	272	27	14	5	56
1 – 3	276	289	30	7	8	82
3 – 6	349	380	47	6	11	88
6 – 10	428	459	40	–	19	140
10 – 14	372	408	41	–	19	110
14 – 18	254	277	30	–	7	43
Weiblich	1 980	2 135	215	29	84	502
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	236	247	15	20	2	57
1 – 3	241	251	25	6	6	71
3 – 6	317	333	40	3	10	92
6 – 10	337	374	43	–	24	99
10 – 14	396	435	43	–	22	110
14 – 18	453	495	49	–	20	73

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) einschließlich Mehrfachnennungen

**Noch: 6. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht
und Alter der/des Minderjährigen sowie Art der neu eingerichteten Hilfe,
Anrufung des Familiengerichts und Ergebnis des Verfahrens**

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Davon nach Art der neu eingerichteten Hilfe					Anrufung des Familiengerichts
	familienersetzende Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33 – 35 SGB VIII)	Eingliederungs- hilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutzmaßnahme nach § 42 SGB VIII	Kinder- und Jugendpsychiatrie	keine neu eingerichtete Hilfe/keine der vorangenannten Hilfen	
Verfahren insgesamt						
Insgesamt	1 021	26	1 423	336	6 093	2 066
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	124	–	168	6	538	267
1 – 3	111	–	144	11	934	301
3 – 6	144	5	210	24	1 174	425
6 – 10	181	11	239	57	1 329	452
10 – 14	199	7	292	102	1 208	345
14 – 18	262	3	370	136	910	276
Männlich	512	17	651	176	3 088	1 070
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	59	–	94	4	283	141
1 – 3	60	–	78	8	479	156
3 – 6	78	3	119	14	607	235
6 – 10	106	9	124	43	722	244
10 – 14	103	5	116	53	620	169
14 – 18	106	–	120	54	377	125
Weiblich	509	9	772	160	3 005	996
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	65	–	74	2	255	126
1 – 3	51	–	66	3	455	145
3 – 6	66	2	91	10	567	190
6 – 10	75	2	115	14	607	208
10 – 14	96	2	176	49	588	176
14 – 18	156	3	250	82	533	151
darunter						
Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten Kindeswohlgefährdung						
Zusammen	555	2	1 140	113	750	1 195
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	84	–	145	1	93	182
1 – 3	73	–	126	2	104	178
3 – 6	94	–	183	8	131	246
6 – 10	94	1	216	14	143	249
10 – 14	96	1	228	37	136	185
14 – 18	114	–	242	51	143	155
Männlich	288	1	537	64	365	617
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	38	–	82	1	49	96
1 – 3	43	–	68	–	51	94
3 – 6	56	–	100	7	65	133
6 – 10	54	–	114	10	82	131
10 – 14	47	1	96	25	69	92
14 – 18	50	–	77	21	49	71
Weiblich	267	1	603	49	385	578
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	46	–	63	–	44	86
1 – 3	30	–	58	2	53	84
3 – 6	38	–	83	1	66	113
6 – 10	40	1	102	4	61	118
10 – 14	49	–	132	12	67	93
14 – 18	64	–	165	30	94	84

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

**Noch: 6. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht
und Alter der/des Minderjährigen sowie Art der neu eingerichteten Hilfe,
Anrufung des Familiengerichts und Ergebnis des Verfahrens**

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Verfahren insgesamt	Zusammen ²⁾	Davon nach Art der neu eingerichteten Hilfe			
			Unterstützung nach §§ 16 – 18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	Erziehungsberatung nach § 28 SGB VIII	ambulante/ teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 29 – 32, 35 SGB VIII)

noch: **darunter**

Verfahren mit dem Ergebnis einer latenten Kindeswohlgefährdung

Zusammen	4 903	5 097	795	32	282	1 529
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	417	430	55	14	19	164
1 – 3	661	683	118	10	25	223
3 – 6	976	1 001	155	8	57	333
6 – 10	1 078	1 124	191	–	67	371
10 – 14	1 005	1 055	173	–	64	276
14 – 18	766	804	103	–	50	162
Männlich	2 493	2 595	409	13	140	804
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	218	225	27	7	14	90
1 – 3	328	337	56	2	10	108
3 – 6	525	540	87	4	28	186
6 – 10	584	616	98	–	36	212
10 – 14	526	556	97	–	34	149
14 – 18	312	321	44	–	18	59
Weiblich	2 410	2 502	386	19	142	725
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	199	205	28	7	5	74
1 – 3	333	346	62	8	15	115
3 – 6	451	461	68	4	29	147
6 – 10	494	508	93	–	31	159
10 – 14	479	499	76	–	30	127
14 – 18	454	483	59	–	32	103

Verfahren mit dem Ergebnis keine Kindeswohlgefährdung aber Hilfe-/Unterstützungsbedarf

Zusammen	8 672	8 922	2 202	28	638	2 174
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	877	895	247	15	43	255
1 – 3	1 386	1 415	318	4	86	419
3 – 6	1 676	1 712	467	9	125	418
6 – 10	1 907	1 950	491	–	137	468
10 – 14	1 621	1 682	393	–	135	386
14 – 18	1 205	1 268	286	–	112	228
Männlich	4 444	4 564	1 121	12	318	1 153
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	467	478	127	5	20	143
1 – 3	724	740	175	1	44	218
3 – 6	878	901	242	6	72	223
6 – 10	1 046	1 075	258	–	70	273
10 – 14	821	846	204	–	67	192
14 – 18	508	524	115	–	45	104
Weiblich	4 228	4 358	1 081	16	320	1 021
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	410	417	120	10	23	112
1 – 3	662	675	143	3	42	201
3 – 6	798	811	225	3	53	195
6 – 10	861	875	233	–	67	195
10 – 14	800	836	189	–	68	194
14 – 18	697	744	171	–	67	124

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) einschließlich Mehrfachnennungen

**Noch: 6. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Geschlecht
und Alter der/des Minderjährigen sowie Art der neu eingerichteten Hilfe,
Anrufung des Familiengerichts und Ergebnis des Verfahrens**

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) ¹⁾	Davon nach Art der neu eingerichteten Hilfe					Anrufung des Familiengerichts
	familienersetzende Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33 – 35 SGB VIII)	Eingliederungs- hilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutzmaßnahme nach § 42 SGB VIII	Kinder- und Jugendpsychiatrie	keine neu eingerichtete Hilfe/keine der vorangenannten Hilfen	

noch: **darunter**

Verfahren mit dem Ergebnis einer latenten Kindeswohlgefährdung

Zusammen	250	5	196	107	1 901	619
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	19	–	14	3	142	53
1 – 3	19	–	17	9	262	94
3 – 6	26	–	23	10	389	139
6 – 10	58	3	21	25	388	149
10 – 14	60	1	48	26	407	109
14 – 18	68	1	73	34	313	75
Männlich	124	3	80	52	970	321
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	9	–	7	1	70	24
1 – 3	8	–	9	8	136	49
3 – 6	13	–	15	3	204	83
6 – 10	32	3	8	19	208	82
10 – 14	34	–	15	7	220	51
14 – 18	28	–	26	14	132	32
Weiblich	126	2	116	55	931	298
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	10	–	7	2	72	29
1 – 3	11	–	8	1	126	45
3 – 6	13	–	8	7	185	56
6 – 10	26	–	13	6	180	67
10 – 14	26	1	33	19	187	58
14 – 18	40	1	47	20	181	43

Verfahren mit dem Ergebnis keine Kindeswohlgefährdung aber Hilfe-/Unterstützungsbedarf

Zusammen	216	19	87	116	3 442	252
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	21	–	9	2	303	32
1 – 3	19	–	1	–	568	29
3 – 6	24	5	4	6	654	40
6 – 10	29	7	2	18	798	54
10 – 14	43	5	16	39	665	51
14 – 18	80	2	55	51	454	46
Männlich	100	13	34	60	1 753	132
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	12	–	5	2	164	21
1 – 3	9	–	1	–	292	13
3 – 6	9	3	4	4	338	19
6 – 10	20	6	2	14	432	31
10 – 14	22	4	5	21	331	26
14 – 18	28	–	17	19	196	22
Weiblich	116	6	53	56	1 689	120
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1	9	–	4	–	139	11
1 – 3	10	–	–	–	276	16
3 – 6	15	2	–	2	316	21
6 – 10	9	1	–	4	366	23
10 – 14	21	1	11	18	334	25
14 – 18	52	2	38	32	258	24

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

7. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Alter der Eltern sowie dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen

Alter der Eltern ¹⁾ (Altersgruppen)	Verfahren insgesamt	Davon nach dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung			
		bei den Eltern	bei einem alleinerziehenden Elternteil	bei einem Elternteil mit neuem/-r Partner/-in	bei den Großeltern/ Verwandten
Verfahren insgesamt²⁾					
Insgesamt	28 075	11 740	11 774	3 103	480
Mutter unter 18 Jahre und Vater	120	28	73	2	11
im Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 18	25	5	18	–	2
18 – 27	61	22	30	–	6
27 und mehr	7	–	4	1	–
unbekannt	27	1	21	1	3
verstorben	–	–	–	–	–
Mutter 18 bis unter 27 Jahre und Vater	6 614	2 570	3 132	629	166
im Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 18	13	2	10	1	–
18 – 27	3 341	1 408	1 496	289	95
27 und mehr	2 223	1 082	883	193	34
unbekannt	1 012	78	724	141	36
verstorben	25	–	19	5	1
Mutter 27 Jahre oder älter und Vater	19 978	8 752	7 980	2 321	254
im Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 18	1	1	–	–	–
18 – 27	329	162	130	28	6
27 und mehr	17 228	8 405	6 226	1 843	203
unbekannt	2 127	184	1 438	379	33
verstorben	293	–	186	71	12
Mutter unbekannt und Vater	1 155	390	460	121	32
im Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 18	2	1	1	–	–
18 – 27	21	1	13	4	2
27 und mehr	195	39	98	43	2
unbekannt	928	349	343	73	27
verstorben	9	–	5	1	1
Mutter verstorben und Vater	208	–	129	30	17
im Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 18	–	–	–	–	–
18 – 27	2	–	1	–	1
27 und mehr	188	–	127	30	10
unbekannt	7	–	1	–	3
verstorben	11	–	–	–	3

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) einschließlich Verfahren bei denen keine Kindeswohlgefährdung vorliegt

Noch: 7. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Alter der Eltern sowie dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen

Alter der Eltern ¹⁾ (Altersgruppen)	Davon nach dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung					
	bei einer sonstigen Person	in einer Pflegefamilie	in einer stationären Einrichtung	in einer Wohngemeinschaft/in der eigenen Wohnung	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort
Verfahren insgesamt²⁾						
Insgesamt	161	234	384	13	74	112
Mutter unter 18 Jahre und Vater	2	1	3	–	–	–
im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 18	–	–	–	–	–	–
18 – 27	1	–	2	–	–	–
27 und mehr	–	1	1	–	–	–
unbekannt	1	–	–	–	–	–
verstorben	–	–	–	–	–	–
Mutter 18 bis unter 27 Jahre und Vater	17	42	55	–	2	1
im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 18	–	–	–	–	–	–
18 – 27	7	22	24	–	–	–
27 und mehr	4	8	18	–	–	1
unbekannt	6	12	13	–	2	–
verstorben	–	–	–	–	–	–
Mutter 27 Jahre oder älter und Vater	116	159	292	10	32	62
im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 18	–	–	–	–	–	–
18 – 27	1	1	1	–	–	–
27 und mehr	85	137	246	8	25	50
unbekannt	25	16	34	2	4	12
verstorben	5	5	11	–	3	–
Mutter unbekannt und Vater	19	30	24	2	29	48
im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 18	–	–	–	–	–	–
18 – 27	1	–	–	–	–	–
27 und mehr	4	3	1	–	1	4
unbekannt	14	27	23	2	27	43
verstorben	–	–	–	–	1	1
Mutter verstorben und Vater	7	2	10	1	11	1
im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 18	–	–	–	–	–	–
18 – 27	–	–	–	–	–	–
27 und mehr	6	1	6	–	8	–
unbekannt	–	–	2	1	–	–
verstorben	1	1	2	–	3	1

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) einschließlich Verfahren bei denen keine Kindeswohlgefährdung vorliegt

Noch: 7. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Alter der Eltern sowie dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen

Alter der Eltern ¹⁾ (Altersgruppen)	Verfahren insgesamt	Davon nach dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung			
		bei den Eltern	bei einem alleinerziehenden Elternteil	bei einem Elternteil mit neuem/-r Partner/-in	bei den Großeltern/ Verwandten
darunter					
Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten oder latenten Kindeswohlgefährdung					
Zusammen	8 822	3 262	3 792	1 070	187
Mutter unter 18 Jahre und Vater	52	9	31	–	7
im Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 18	10	2	6	–	2
18 – 27	26	7	13	–	3
27 und mehr	2	–	1	–	–
unbekannt	14	–	11	–	2
verstorben	–	–	–	–	–
Mutter 18 bis unter 27 Jahre und Vater	2 054	714	1 011	188	63
im Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 18	3	2	1	–	–
18 – 27	1 006	382	470	77	37
27 und mehr	718	315	302	68	13
unbekannt	321	15	234	42	12
verstorben	6	–	4	1	1
Mutter 27 Jahre oder älter und Vater	6 324	2 472	2 589	838	101
im Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 18	–	–	–	–	–
18 – 27	94	36	50	5	2
27 und mehr	5 337	2 364	1 975	661	77
unbekannt	759	72	481	139	19
verstorben	134	–	83	33	3
Mutter unbekannt und Vater	292	67	100	31	7
im Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 18	–	–	–	–	–
18 – 27	5	–	3	2	–
27 und mehr	49	5	23	12	2
unbekannt	234	62	72	16	5
verstorben	4	–	2	1	–
Mutter verstorben und Vater	100	–	61	13	9
im Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 18	–	–	–	–	–
18 – 27	–	–	–	–	–
27 und mehr	90	–	61	13	5
unbekannt	2	–	–	–	2
verstorben	8	–	–	–	2

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

Noch: 7. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Alter der Eltern sowie dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen

Alter der Eltern ¹⁾ (Altersgruppen)	Davon nach dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort der/des Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung					
	bei einer sonstigen Person	in einer Pflegefamilie	in einer stationären Einrichtung	in einer Wohngemeinschaft/in der eigenen Wohnung	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort
darunter						
Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten oder latenten Kindeswohlgefährdung						
Zusammen	78	101	211	7	55	59
Mutter unter 18 Jahre und Vater	2	–	3	–	–	–
im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 18	–	–	–	–	–	–
18 – 27	1	–	2	–	–	–
27 und mehr	–	–	1	–	–	–
unbekannt	1	–	–	–	–	–
verstorben	–	–	–	–	–	–
Mutter 18 bis unter 27 Jahre und Vater	13	26	38	–	1	–
im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 18	–	–	–	–	–	–
18 – 27	7	16	17	–	–	–
27 und mehr	2	4	14	–	–	–
unbekannt	4	6	7	–	1	–
verstorben	–	–	–	–	–	–
Mutter 27 Jahre oder älter und Vater	52	64	157	5	21	25
im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 18	–	–	–	–	–	–
18 – 27	–	1	–	–	–	–
27 und mehr	37	47	130	4	18	24
unbekannt	14	11	21	1	–	1
verstorben	1	5	6	–	3	–
Mutter unbekannt und Vater	7	11	11	2	23	33
im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 18	–	–	–	–	–	–
18 – 27	–	–	–	–	–	–
27 und mehr	2	1	–	–	1	3
unbekannt	5	10	11	2	22	29
verstorben	–	–	–	–	–	1
Mutter verstorben und Vater	4	–	2	–	10	1
im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 18	–	–	–	–	–	–
18 – 27	–	–	–	–	–	–
27 und mehr	4	–	–	–	7	–
unbekannt	–	–	–	–	–	–
verstorben	–	–	2	–	3	1

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

**8. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Alter der Eltern
sowie Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe
zum Zeitpunkt des Verfahrens**

Alter der Eltern ¹⁾ (Altersgruppen)	Verfahren insgesamt	Zusammen ²⁾	Davon nach der Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens						
			Unterstützung nach §§ 16 – 18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	ambulante/teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 29 – 32, 35 SGB VIII)	familiener-setzende Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33 – 35 SGB VIII)	Ein-gliederungs-hilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutzmaß-nahme nach § 42 SGB VIII	keine der vorgenannten Leistungen wurde in Anspruch genommen
Insgesamt	28 075	28 448	3 771	124	4 885	521	82	669	18 396
Mutter unter 18 Jahre und Vater	120	120	14	13	29	1	1	6	56
im Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 18	25	25	3	3	5	–	–	1	13
18 – 27	61	61	10	8	15	–	1	4	23
27 und mehr	7	7	1	–	–	1	–	–	5
unbekannt	27	27	–	2	9	–	–	1	15
verstorben	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Mutter 18 bis unter 27 Jahre und Vater	6 614	6 688	916	77	1 234	90	9	89	4 273
im Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 18	13	13	2	1	1	–	–	–	9
18 – 27	3 341	3 379	497	43	660	45	4	47	2 083
27 und mehr	2 223	2 247	306	14	415	21	5	25	1 461
unbekannt	1 012	1 024	103	18	156	24	–	17	706
verstorben	25	25	8	1	2	–	–	–	14
Mutter 27 Jahre oder älter und Vater	19 978	20 274	2 731	30	3 470	376	70	517	13 080
im Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 18	.	.	.	.	.	.	.	.	.
18 – 27	329	329	44	5	71	3	1	–	205
27 und mehr	17 228	17 490	2 435	21	2 972	321	62	438	11 241
unbekannt	2 127	2 153	206	4	356	39	5	70	1 473
verstorben	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mutter unbekannt und Vater	1 155	1 158	87	4	97	41	1	52	876
im Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 18	.	.	.	.	.	.	.	.	.
18 – 27	21	21	4	1	2	–	–	–	14
27 und mehr	195	198	16	–	23	4	–	6	149
unbekannt	928	928	66	3	71	37	1	45	705
verstorben	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mutter verstorben und Vater	208	208	23	–	55	13	1	5	111
im Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 18	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18 – 27	.	.	.	.	.	.	.	.	.
27 und mehr	188	188	23	–	52	9	1	1	102
unbekannt	.	.	.	.	.	.	.	.	.
verstorben	11	11	–	–	1	2	–	3	5

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) einschließlich Mehrfachnennungen

**9. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Alter der Eltern
sowie Art der neu eingerichteten Hilfe und Anrufung des Familiengerichts**

Alter der Eltern ¹⁾ (Altersgruppen)	Verfahren insgesamt	Zusammen ²⁾	Davon nach Art der neu eingerichteten Hilfe			
			Unterstützung nach §§ 16 – 18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	Erziehungs- beratung nach § 28 SGB VIII	ambulante/ teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 29 – 32, 35 SGB VIII)
Insgesamt	28 075	18 239	3 427	116	1 073	4 724
Mutter unter 18 Jahre und Vater	120	92	11	6	4	19
im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 18	25	19	2	1	–	4
18 – 27	61	46	5	3	2	10
27 und mehr	7	6	1	1	1	2
unbekannt	27	21	3	1	1	3
verstorben	–	–	–	–	–	–
Mutter 18 bis unter 27 Jahre und Vater	6 614	4 389	825	89	209	1 301
im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 18	13	11	2	–	1	1
18 – 27	3 341	2 210	385	45	103	667
27 und mehr	2 223	1 492	297	26	69	411
unbekannt	1 012	652	137	18	30	217
verstorben	25	24	4	–	6	5
Mutter 27 Jahre oder älter und Vater	19 978	12 976	2 452	19	820	3 238
im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 18	.	.	.	.	.	.
18 – 27	329	208	32	2	14	66
27 und mehr	17 228	11 100	2 135	14	709	2 736
unbekannt	2 127	1 434	245	3	90	375
verstorben	.	.	.	.	.	.
Mutter unbekannt und Vater	1 155	618	120	2	35	137
im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 18	.	.	.	.	.	.
18 – 27	21	13	2	1	4	2
27 und mehr	195	113	25	–	7	29
unbekannt	928	481	92	1	24	103
verstorben	.	.	.	.	.	.
Mutter verstorben und Vater	208	164	19	–	5	29
im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 18	–	–	–	–	–	–
18 – 27	.	.	.	.	.	.
27 und mehr	188	146	17	–	5	27
unbekannt	.	.	.	.	.	.
verstorben	11	11	–	–	–	1

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung – 2) einschließlich Mehrfachnennungen

**Noch: 9. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Alter der Eltern
sowie Art der neu eingerichteten Hilfe und Anrufung des Familiengerichts**

Alter der Eltern ¹⁾ (Altersgruppen)	Davon nach Art der neu eingerichteten Hilfe					Anrufung des Familiengerichts
	familienersetzende Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33 – 35 SGB VIII)	Eingliederungs- hilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutzmaß- nahme nach § 42 SGB VIII	Kinder- und Jugend- psychiatrie	keine neu eingerichtete Hilfe/keine der vorangenannten Hilfen	
Insgesamt	1 021	26	1 423	336	6 093	2 066
Mutter unter 18 Jahre und Vater	7	–	6	1	38	18
im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 18						
18 – 27	2	–	3	1	6	5
27 und mehr	2	–	3	–	21	8
unbekannt	–	–	–	–	1	1
verstorben	3	–	–	–	10	4
verstorben	–	–	–	–	–	–
Mutter 18 bis unter 27 Jahre und Vater	207	4	284	26	1 444	516
im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 18						
18 – 27	2	–	–	–	5	4
27 und mehr	100	3	128	14	765	238
unbekannt	71	1	102	7	508	213
verstorben	31	–	54	4	161	60
verstorben	3	–	–	1	5	1
Mutter 27 Jahre oder älter und Vater	751	22	1 041	294	4 339	1 459
im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 18						
18 – 27	.	.	.	.	.	.
27 und mehr	11	–	17	–	66	28
unbekannt	631	17	864	258	3 736	1 236
verstorben	94	5	132	29	461	170
verstorben	.	.	.	.	.	.
Mutter unbekannt und Vater	34	–	71	11	208	51
im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 18						
18 – 27	.	.	.	.	.	.
27 und mehr	–	–	–	–	4	1
unbekannt	10	–	13	3	26	4
verstorben	22	–	56	8	175	42
verstorben	.	.	.	.	.	.
Mutter verstorben und Vater	22	–	21	4	64	22
im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 18						
18 – 27	–	–	–	–	–	–
27 und mehr	.	.	.	.	.	.
unbekannt	18	–	20	4	55	16
verstorben	.	.	.	.	.	.
verstorben	3	–	–	–	7	4

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

**10. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012
nach Ergebnis des Verfahrens, Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen
sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Verfahren insgesamt	Davon nach Geschlecht der/des Minderjährigen		Davon nach dem Ergebnis der Gefährdungseinschätzung				
		männlich	weiblich	zu- sammen	akute Kindeswohlgefährdung			
					davon Alter der/des Minderjährigen ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren			
					unter 3	3 – 6	6 – 10	10 – 18
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	816	371	445	76	19	7	16	34
Duisburg	1 554	782	772	123	36	21	27	39
Essen	1 334	659	675	213	51	33	33	96
Krefeld	930	471	459	72	13	12	17	30
Mönchengladbach	376	190	186	38	14	8	10	6
Mülheim an der Ruhr	294	163	131	31	4	8	9	10
Oberhausen	325	158	167	73	23	9	15	26
Remscheid	209	109	100	27	6	5	8	8
Solingen	308	146	162	36	4	4	10	18
Wuppertal	367	187	180	90	20	12	12	46
Kreise								
Kleve	249	127	122	57	19	11	8	19
Mettmann	824	405	419	75	13	14	15	33
Rhein-Kreis Neuss	529	286	243	39	15	11	6	7
Viersen	203	113	90	38	6	9	10	13
Wesel	387	193	194	102	20	23	29	30
Regierungsbezirk Düsseldorf	8 705	4 360	4 345	1 090	263	187	225	415
Kreisfreie Städte								
Bonn	329	147	182	36	17	11	3	5
Köln	2 825	1 486	1 339	228	54	29	46	99
Leverkusen	234	118	116	16	5	3	1	7
Kreise								
Städteregion Aachen	823	404	419	118	29	20	17	52
darunter kreisfreie Stadt Aachen	46	26	20	9	2	1	–	6
Düren	385	190	195	45	11	10	4	20
Rhein-Erft-Kreis	940	473	467	150	28	23	28	71
Euskirchen	133	57	76	20	8	1	2	9
Heinsberg	218	102	116	42	6	14	9	13
Oberbergischer Kreis	469	254	215	48	8	13	8	19
Rheinisch-Bergischer Kreis	502	229	273	90	24	11	18	37
Rhein-Sieg-Kreis	885	449	436	153	35	34	25	59
Regierungsbezirk Köln	7 743	3 909	3 834	946	225	169	161	391
Kreisfreie Städte								
Bottrop	552	280	272	130	32	22	26	50
Gelsenkirchen	623	317	306	211	61	32	44	74
Münster	192	87	105	29	7	6	5	11

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

**Noch: 10. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012
nach Ergebnis des Verfahrens, Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen
sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Davon nach dem Ergebnis der Gefährdungseinschätzung									
	latente Kindeswohlgefährdung					keine Kindeswohlgefährdung aber Hilfebedarf				
	zu- sammen	davon Alter der/des Minderjährigen ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren				zu- sammen	davon Alter der/des Minderjährigen ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren			
		unter 3	3 – 6	6 – 10	10 – 18		unter 3	3 – 6	6 – 10	10 – 18
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	137	39	24	27	47	161	41	27	27	66
Duisburg	417	69	69	87	192	395	108	96	83	108
Essen	368	68	86	81	133	545	135	90	127	193
Krefeld	49	13	8	14	14	213	55	47	44	67
Mönchengladbach	36	9	8	9	10	168	50	36	36	46
Mülheim an der Ruhr	25	2	5	8	10	129	41	25	26	37
Oberhausen	49	12	11	11	15	71	18	10	20	23
Remscheid	38	8	11	9	10	79	16	20	19	24
Solingen	35	8	11	8	8	117	26	19	25	47
Wuppertal	89	18	13	20	38	113	28	18	32	35
Kreise										
Kleve	51	15	7	9	20	67	28	10	11	18
Mettmann	129	32	22	21	54	347	79	57	83	128
Rhein-Kreis Neuss	82	12	24	21	25	218	61	41	51	65
Viersen	36	10	8	9	9	46	17	9	7	13
Wesel	64	19	11	14	20	105	28	22	23	32
Regierungsbezirk Düsseldorf	1 605	334	318	348	605	2 774	731	527	614	902
Kreisfreie Städte										
Bonn	66	23	15	11	17	61	20	17	10	14
Köln	244	28	48	57	111	585	112	105	118	250
Leverkusen	20	7	5	2	6	120	47	20	27	26
Kreise										
Städteregion Aachen	187	38	38	41	70	299	80	71	71	77
darunter kreisfreie Stadt Aachen	4	1	2	–	1	15	1	1	9	4
Düren	84	18	9	13	44	151	41	33	22	55
Rhein-Erft-Kreis	182	51	43	35	53	359	117	72	76	94
Euskirchen	20	7	6	2	5	56	17	19	6	14
Heinsberg	25	7	6	4	8	50	11	10	8	21
Oberbergischer Kreis	87	15	21	25	26	151	32	24	62	33
Rheinisch-Bergischer Kreis	125	19	18	29	59	148	23	22	34	69
Rhein-Sieg-Kreis	142	32	26	34	50	328	79	66	66	117
Regierungsbezirk Köln	1 182	245	235	253	449	2 308	579	459	500	770
Kreisfreie Städte										
Bottrop	46	14	8	9	15	92	26	19	19	28
Gelsenkirchen	181	40	45	38	58	126	28	23	27	48
Münster	69	14	16	23	16	47	12	6	9	20

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

**Noch: 10. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012
nach Ergebnis des Verfahrens, Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen
sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Davon nach dem Ergebnis der Gefährdungseinschätzung				
	keine Kindeswohlgefährdung und kein Hilfebedarf				
	zusammen	davon Alter der/des Minderjährigen ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren			
		unter 3	3 – 6	6 – 10	10 – 18
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	442	134	117	70	121
Duisburg	619	155	205	105	154
Essen	208	60	45	59	44
Krefeld	596	164	124	146	162
Mönchengladbach	134	47	21	28	38
Mülheim an der Ruhr	109	36	27	25	21
Oberhausen	132	39	30	22	41
Remscheid	65	19	24	11	11
Solingen	120	30	27	28	35
Wuppertal	75	21	14	16	24
Kreise					
Kleve	74	28	10	15	21
Mettmann	273	43	62	70	98
Rhein-Kreis Neuss	190	48	34	50	58
Viersen	83	21	23	16	23
Wesel	116	39	21	19	37
Regierungsbezirk Düsseldorf	3 236	884	784	680	888
Kreisfreie Städte					
Bonn	166	59	38	33	36
Köln	1 768	375	294	333	766
Leverkusen	78	29	23	10	16
Kreise					
Städteregion Aachen	219	62	45	51	61
darunter kreisfreie Stadt Aachen	18	6	4	2	6
Düren	105	41	19	19	26
Rhein-Erft-Kreis	249	73	53	58	65
Euskirchen	37	18	4	8	7
Heinsberg	101	32	17	11	41
Oberbergischer Kreis	183	22	45	43	73
Rheinisch-Bergischer Kreis	139	32	22	20	65
Rhein-Sieg-Kreis	262	59	45	73	85
Regierungsbezirk Köln	3 307	802	605	659	1 241
Kreisfreie Städte					
Bottrop	284	103	70	40	71
Gelsenkirchen	105	31	20	19	35
Münster	47	8	11	14	14

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

**Noch: 10. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012
nach Ergebnis des Verfahrens, Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen
sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Verfahren insgesamt	Davon nach Geschlecht der/des Minderjährigen		Davon nach dem Ergebnis der Gefährdungseinschätzung				
		männlich	weiblich	zu- sammen	akute Kindeswohlgefährdung			
					davon Alter der/des Minderjährigen ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren			
					unter 3	3 – 6	6 – 10	10 – 18
Kreise								
Borken	229	109	120	29	12	6	2	9
Coesfeld	180	98	82	26	4	8	6	8
Recklinghausen	1 277	628	649	175	43	32	40	60
Steinfurt	329	174	155	40	14	5	5	16
Warendorf	198	96	102	40	14	4	11	11
Regierungsbezirk Münster	3 580	1 789	1 791	680	187	115	139	239
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	525	252	273	75	20	12	10	33
Kreise								
Gütersloh	447	220	227	65	14	6	19	26
Herford	250	120	130	29	11	8	7	3
Höxter	321	169	152	28	11	5	5	7
Lippe	277	146	131	40	7	11	10	12
Minden-Lübbecke	276	139	137	69	12	14	19	24
Paderborn	568	298	270	94	21	19	21	33
Regierungsbezirk Detmold	2 664	1 344	1 320	400	96	75	91	138
Kreisfreie Städte								
Bochum	948	507	441	237	79	42	43	73
Dortmund	328	186	142	35	16	7	5	7
Hagen	108	46	62	25	11	3	3	8
Hamm	313	172	141	29	13	5	5	6
Herne	301	160	141	64	15	8	13	28
Kreise								
Ennepe-Ruhr-Kreis	254	124	130	48	13	5	8	22
Hochsauerlandkreis	355	174	181	42	11	9	10	12
Märkischer Kreis	922	477	445	79	17	9	13	40
Olpe	46	19	27	12	4	–	2	6
Siegen-Wittgenstein	309	168	141	44	10	6	7	21
Soest	721	352	369	84	24	10	17	33
Unna	778	409	369	104	29	16	23	36
Regierungsbezirk Arnsberg	5 383	2 794	2 589	803	242	120	149	292
Nordrhein-Westfalen	28 075	14 196	13 879	3 919	1 013	666	765	1 475

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

**Noch: 10. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012
nach Ergebnis des Verfahrens, Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen
sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Davon nach dem Ergebnis der Gefährdungseinschätzung									
	latente Kindeswohlgefährdung					keine Kindeswohlgefährdung aber Hilfebedarf				
	zu- sammen	davon Alter der/des Minderjährigen ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren				zu- sammen	davon Alter der/des Minderjährigen ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren			
		unter 3	3 – 6	6 – 10	10 – 18		unter 3	3 – 6	6 – 10	10 – 18
Kreise										
Borken	54	12	11	11	20	68	17	16	13	22
Coesfeld	19	5	4	4	6	61	19	14	12	16
Recklinghausen	232	58	49	50	75	423	105	93	101	124
Steinfurt	59	11	21	15	12	84	21	15	13	35
Warendorf	37	9	13	6	9	75	28	18	19	10
Regierungsbezirk Münster	697	163	167	156	211	976	256	204	213	303
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	51	15	4	11	21	237	68	46	46	77
Kreise										
Gütersloh	79	11	12	22	34	149	32	24	30	63
Herford	59	20	10	15	14	56	21	11	12	12
Höxter	46	5	9	13	19	116	41	24	23	28
Lippe	49	15	8	8	18	90	31	13	21	25
Minden-Lübbecke	46	12	12	10	12	80	22	17	24	17
Paderborn	99	26	25	21	27	195	49	39	49	58
Regierungsbezirk Detmold	429	104	80	100	145	923	264	174	205	280
Kreisfreie Städte										
Bochum	149	55	31	20	43	246	63	57	57	69
Dortmund	58	17	14	8	19	120	39	35	22	24
Hagen	23	3	3	9	8	33	10	6	5	12
Hamm	92	21	17	17	37	95	19	16	23	37
Herne	30	5	11	4	10	100	17	19	28	36
Kreise										
Ennepe-Ruhr-Kreis	42	7	11	12	12	79	31	9	19	20
Hochsauerlandkreis	75	12	20	18	25	123	40	21	25	37
Märkischer Kreis	181	45	29	31	76	299	67	52	56	124
Olpe	7	1	4	–	2	10	2	3	1	4
Siegen-Wittgenstein	45	14	4	10	17	90	32	18	19	21
Soest	160	25	21	55	59	224	56	37	49	82
Unna	128	27	11	37	53	272	57	39	71	105
Regierungsbezirk Arnsberg	990	232	176	221	361	1 691	433	312	375	571
Nordrhein-Westfalen	4 903	1 078	976	1 078	1 771	8 672	2 263	1 676	1 907	2 826

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

**Noch: 10. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012
nach Ergebnis des Verfahrens, Geschlecht und Alter der/des Minderjährigen
sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Davon nach dem Ergebnis der Gefährdungseinschätzung				
	keine Kindeswohlgefährdung und kein Hilfebedarf				
	zusammen	davon Alter der/des Minderjährigen ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren			
unter 3		3 – 6	6 – 10	10 – 18	
Kreise					
Borken	78	25	14	14	25
Coesfeld	74	17	11	18	28
Recklinghausen	447	118	94	93	142
Steinfurt	146	56	29	23	38
Warendorf	46	14	7	12	13
Regierungsbezirk Münster	1 227	372	256	233	366
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	162	45	39	38	40
Kreise					
Gütersloh	154	35	29	44	46
Herford	106	27	31	20	28
Höxter	131	42	27	28	34
Lippe	98	35	17	22	24
Minden-Lübbecke	81	25	21	15	20
Paderborn	180	44	35	52	49
Regierungsbezirk Detmold	912	253	199	219	241
Kreisfreie Städte					
Bochum	316	103	86	57	70
Dortmund	115	37	26	29	23
Hagen	27	6	7	4	10
Hamm	97	37	21	19	20
Herne	107	32	25	25	25
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	85	31	12	16	26
Hochsauerlandkreis	115	35	20	30	30
Märkischer Kreis	363	72	77	92	122
Olpe	17	1	5	3	8
Siegen-Wittgenstein	130	31	37	27	35
Soest	253	41	52	73	87
Unna	274	75	71	63	65
Regierungsbezirk Arnsberg	1 899	501	439	438	521
Nordrhein-Westfalen	10 581	2 812	2 283	2 229	3 257

1) zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

11. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en sowie kreisfreien Städten und Kreisen
11.1 Verfahren insgesamt

Verwaltungsbezirk	Verfahren insgesamt	Davon nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en					
		sozialer Dienst/ Jugendamt	Beratungs- stelle	andere/-r Einrichtung/ Dienst der Erziehungshilfe	Einrichtung der Jugend- arbeit/Kinder- und Jugendhilfe	Kindertages- einrichtung/ -pflegeperson	Schule
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	816	73	12	17	33	18	101
Duisburg	1 554	219	16	57	54	51	132
Essen	1 334	59	18	70	31	52	236
Krefeld	930	47	9	36	7	21	81
Mönchengladbach	376	27	14	13	10	10	43
Mülheim an der Ruhr	294	6	4	24	6	6	47
Oberhausen	325	21	–	30	–	4	27
Remscheid	209	13	–	2	6	12	18
Solingen	308	11	1	11	6	7	32
Wuppertal	367	15	7	14	15	12	49
Kreise							
Kleve	249	10	3	15	14	1	17
Mettmann	824	47	30	21	14	36	80
Rhein-Kreis Neuss	529	19	7	15	21	28	52
Viersen	203	17	2	10	6	6	19
Wesel	387	36	6	14	13	8	38
Regierungsbezirk Düsseldorf	8 705	620	129	349	236	272	972
Kreisfreie Städte							
Bonn	329	41	6	9	8	14	27
Köln	2 825	54	17	53	25	59	362
Leverkusen	234	4	1	3	1	9	6
Kreise							
Städteregion Aachen	823	60	4	33	14	21	80
darunter kreisfreie Stadt Aachen	46	2	2	4	–	2	10
Düren	385	32	1	21	7	13	48
Rhein-Erft-Kreis	940	25	10	41	36	27	98
Euskirchen	133	4	–	4	2	8	19
Heinsberg	218	18	2	18	5	10	19
Oberbergischer Kreis	469	18	8	20	8	20	52
Rheinisch-Bergischer Kreis	502	38	4	21	19	12	64
Rhein-Sieg-Kreis	885	58	18	47	28	38	96
Regierungsbezirk Köln	7 743	352	71	270	153	231	871
Kreisfreie Städte							
Bottrop	552	28	8	113	31	12	39
Gelsenkirchen	623	101	5	35	5	25	68
Münster	192	14	1	9	–	16	18

Noch: 11. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en sowie kreisfreien Städten und Kreisen

Noch: 11.1 Verfahren insgesamt

Verwaltungsbezirk	Davon nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en							
	Hebamme/ Ärztin/Arzt/ Klinik/Gesund- heitsamt/ u. ä. Dienste	Polizei/ Gericht/ Staatsan- waltschaft	Eltern(-teil)/ Personen- sorge- berechtigte/-r	Minder- jährige/-r selbst	Verwandte	Bekannte/ Nachbarn	anonyme/-r Melder/-in	Sonstige
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	64	164	41	10	50	71	45	117
Duisburg	149	364	81	19	108	177	76	51
Essen	84	182	81	48	83	179	118	93
Krefeld	43	346	30	14	41	76	153	26
Mönchengladbach	19	22	25	5	29	92	34	33
Mülheim an der Ruhr	10	20	19	5	29	80	17	21
Oberhausen	12	77	23	17	16	55	43	–
Remscheid	27	21	18	6	13	36	20	17
Solingen	12	82	22	5	29	52	21	17
Wuppertal	31	70	38	14	12	55	19	16
Kreise								
Kleve	19	31	15	4	7	47	35	31
Mettmann	27	209	54	19	30	72	119	66
Rhein-Kreis Neuss	74	44	39	8	38	108	36	40
Viersen	11	11	18	1	11	52	19	20
Wesel	19	41	20	6	47	77	38	24
Regierungsbezirk Düsseldorf	601	1 684	524	181	543	1 229	793	572
Kreisfreie Städte								
Bonn	28	61	15	11	25	47	27	10
Köln	147	1 204	196	67	125	245	184	87
Leverkusen	8	134	14	3	7	26	8	10
Kreise								
Städteregion Aachen	44	134	63	24	74	130	86	56
darunter kreisfreie Stadt Aachen	1	17	–	–	–	6	1	1
Düren	27	50	40	18	36	35	41	16
Rhein-Erft-Kreis	63	173	64	26	47	181	101	48
Euskirchen	10	8	11	3	15	33	8	8
Heinsberg	11	9	20	4	4	56	26	16
Oberbergischer Kreis	19	38	39	3	30	82	98	34
Rheinisch-Bergischer Kreis	25	60	49	16	27	110	37	20
Rhein-Sieg-Kreis	44	135	64	17	64	156	75	45
Regierungsbezirk Köln	426	2 006	575	192	454	1 101	691	350
Kreisfreie Städte								
Bottrop	42	97	15	11	28	53	36	39
Gelsenkirchen	44	74	33	12	52	68	73	28
Münster	10	36	25	12	12	25	6	8

Noch: 11. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en sowie kreisfreien Städten und Kreisen

Noch: 11.1 Verfahren insgesamt

Verwaltungsbezirk	Verfahren insgesamt	Davon nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en					
		sozialer Dienst/ Jugendamt	Beratungs- stelle	andere/-r Einrichtung/ Dienst der Erziehung- hilfe	Einrichtung der Jugend- arbeit/Kinder- und Jugendhilfe	Kindertages- einrichtung/ -pflegeperson	Schule
Kreise							
Borken	229	11	2	9	2	10	24
Coesfeld	180	8	1	12	6	2	18
Recklinghausen	1 277	41	9	46	22	61	124
Steinfurt	329	15	5	16	12	15	34
Warendorf	198	10	2	16	2	6	17
Regierungsbezirk Münster	3 580	228	33	256	80	147	342
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	525	29	3	23	14	41	64
Kreise							
Gütersloh	447	19	27	46	2	3	37
Herford	250	11	1	9	11	17	22
Höxter	321	11	7	2	7	15	14
Lippe	277	16	4	16	1	13	21
Minden-Lübbecke	276	4	1	10	–	6	24
Paderborn	568	50	5	19	9	17	54
Regierungsbezirk Detmold	2 664	140	48	125	44	112	236
Kreisfreie Städte							
Bochum	948	90	11	120	9	17	72
Dortmund	328	22	3	22	7	10	36
Hagen	108	7	2	5	7	3	15
Hamm	313	13	3	19	–	6	23
Herne	301	12	1	11	12	16	49
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	254	18	1	13	6	6	18
Hochsauerlandkreis	355	17	–	16	3	28	36
Märkischer Kreis	922	31	4	26	18	31	87
Olpe	46	2	–	1	2	5	2
Siegen-Wittgenstein	309	18	–	8	15	16	23
Soest	721	16	2	31	12	36	68
Unna	778	41	2	56	19	48	95
Regierungsbezirk Arnsberg	5 383	287	29	328	110	222	524
Nordrhein-Westfalen	28 075	1 627	310	1 328	623	984	2 945

Noch: 11. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en sowie kreisfreien Städten und Kreisen

Noch: 11.1 Verfahren insgesamt

Verwaltungsbezirk	Davon nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en							
	Hebamme/ Ärztin/Arzt/ Klinik/Gesund- heitsamt/ u. ä. Dienste	Polizei/ Gericht/ Staatsan- waltschaft	Eltern(-teil)/ Personen- sorge- berechtigte/-r	Minder- jährige/-r selbst	Verwandte	Bekannte/ Nachbarn	anonyme/-r Melder/-in	Sonstige
Kreise								
Borken	14	36	17	5	25	44	22	8
Coesfeld	17	34	13	4	15	28	18	4
Recklinghausen	66	243	76	29	67	281	132	80
Steinfurt	19	31	38	7	22	57	31	27
Warendorf	12	27	13	5	8	49	21	10
Regierungsbezirk Münster	224	578	230	85	229	605	339	204
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	43	39	31	7	45	105	62	19
Kreise								
Gütersloh	12	94	46	5	9	74	18	55
Herford	10	23	15	1	26	87	7	10
Höxter	31	21	19	4	67	65	31	27
Lippe	13	48	15	11	16	61	34	8
Minden-Lübbecke	14	60	11	4	30	59	37	16
Paderborn	24	83	28	13	53	94	86	33
Regierungsbezirk Detmold	147	368	165	45	246	545	275	168
Kreisfreie Städte								
Bochum	33	205	88	44	–	158	29	72
Dortmund	29	36	15	3	22	64	36	23
Hagen	8	15	7	8	4	14	11	2
Hamm	13	52	24	2	–	77	45	36
Herne	9	54	11	13	19	34	45	15
Kreise								
Ennepe-Ruhr-Kreis	15	39	9	5	17	58	38	11
Hochsauerlandkreis	17	11	13	14	41	76	55	28
Märkischer Kreis	43	283	80	24	69	142	38	46
Olpe	3	2	3	3	6	10	5	2
Siegen-Wittgenstein	12	51	24	8	21	43	52	18
Soest	48	58	56	9	36	114	174	61
Unna	37	56	62	12	66	126	134	24
Regierungsbezirk Arnsberg	267	862	392	145	301	916	662	338
Nordrhein-Westfalen	1 665	5 498	1 886	648	1 773	4 396	2 760	1 632

Noch: 11. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en sowie kreisfreien Städten und Kreisen
 11.2 Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten oder latenten Kindeswohlgefährdung

Verwaltungsbezirk	Verfahren insgesamt	Davon nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en					
		sozialer Dienst/ Jugendamt	Beratungs- stelle	andere/-r Einrichtung/ Dienst der Erziehungshilfe	Einrichtung der Jugend- arbeit/Kinder- und Jugendhilfe	Kindertages- einrichtung/ -pflegeperson	Schule
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	213	20	6	11	14	7	37
Duisburg	540	54	4	37	43	26	85
Essen	581	31	10	45	19	23	120
Krefeld	121	10	–	15	–	4	22
Mönchengladbach	74	8	5	3	3	5	18
Mülheim an der Ruhr	56	1	1	11	6	1	6
Oberhausen	122	16	–	23	–	1	10
Remscheid	65	5	–	1	2	6	6
Solingen	71	5	1	6	3	6	18
Wuppertal	179	8	1	11	11	8	29
Kreise							
Kleve	108	7	–	12	11	–	8
Mettmann	204	21	10	16	8	8	26
Rhein-Kreis Neuss	121	3	1	6	5	14	13
Viersen	74	11	–	7	–	3	12
Wesel	166	29	1	12	7	1	18
Regierungsbezirk Düsseldorf	2 695	229	40	216	132	113	428
Kreisfreie Städte							
Bonn	102	24	–	3	5	6	4
Köln	472	7	5	15	6	15	98
Leverkusen	36	2	–	2	–	5	3
Kreise							
Städteregion Aachen	305	25	2	14	7	8	42
darunter kreisfreie Stadt Aachen	13	2	1	2	–	–	1
Düren	129	24	–	12	3	1	17
Rhein-Erft-Kreis	332	12	4	29	24	7	45
Euskirchen	40	3	–	2	1	2	11
Heinsberg	67	10	1	9	2	3	6
Oberbergischer Kreis	135	7	3	9	4	6	23
Rheinisch-Bergischer Kreis	215	24	3	13	13	5	33
Rhein-Sieg-Kreis	295	32	8	33	21	19	22
Regierungsbezirk Köln	2 128	170	26	141	86	77	304
Kreisfreie Städte							
Bottrop	176	14	1	21	17	4	19
Gelsenkirchen	392	80	5	32	5	16	47
Münster	98	12	1	9	–	14	16

Noch: 11. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en sowie kreisfreien Städten und Kreisen

Noch: 11.2 Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten oder latenten Kindeswohlgefährdung

Verwaltungsbezirk	Davon nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en							
	Hebamme/ Ärztin/Arzt/ Klinik/Gesund- heitsamt/ u. ä. Dienste	Polizei/ Gericht/ Staatsan- waltschaft	Eltern(-teil)/ Personen- sorge- berechtigte/-r	Minder- jährige/-r selbst	Verwandte	Bekannte/ Nachbarn	anonyme/-r Melder/-in	Sonstige
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	25	29	12	5	11	8	5	23
Duisburg	21	151	24	9	23	33	18	12
Essen	34	99	35	28	24	50	27	36
Krefeld	4	35	2	4	4	8	12	1
Mönchengladbach	1	7	2	2	1	5	6	8
Mülheim an der Ruhr	2	7	7	1	3	7	–	3
Oberhausen	8	22	8	9	4	14	7	–
Remscheid	9	8	4	6	3	13	2	–
Solingen	1	11	3	2	6	8	–	1
Wuppertal	18	29	25	8	3	21	2	5
Kreise								
Kleve	9	16	2	4	2	15	5	17
Mettmann	12	34	16	8	6	7	11	21
Rhein-Kreis Neuss	22	13	7	2	7	16	6	6
Viersen	5	6	2	1	4	14	3	6
Wesel	12	25	6	3	13	27	6	6
Regierungsbezirk Düsseldorf	183	492	155	92	114	246	110	145
Kreisfreie Städte								
Bonn	13	29	1	4	3	6	4	–
Köln	38	135	38	23	34	40	8	10
Leverkusen	4	8	4	1	4	1	1	1
Kreise								
Städteregion Aachen	18	46	22	16	25	39	23	18
darunter kreisfreie Stadt Aachen	–	4	–	–	–	3	–	–
Düren	10	15	9	10	14	5	5	4
Rhein-Erft-Kreis	32	60	24	18	21	29	12	15
Euskirchen	6	6	1	2	1	2	2	1
Heinsberg	2	2	8	2	–	9	6	7
Oberbergischer Kreis	8	13	9	3	10	20	10	10
Rheinisch-Bergischer Kreis	12	20	20	12	10	32	10	8
Rhein-Sieg-Kreis	16	43	23	10	11	34	7	16
Regierungsbezirk Köln	159	377	159	101	133	217	88	90
Kreisfreie Städte								
Bottrop	11	36	1	8	12	13	10	9
Gelsenkirchen	29	46	24	7	32	25	30	14
Münster	5	13	10	8	3	7	–	–

Noch: 11. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en sowie kreisfreien Städten und Kreisen

Noch: 11.2 Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten oder latenten Kindeswohlgefährdung

Verwaltungsbezirk	Verfahren insgesamt	Davon nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en					
		sozialer Dienst/ Jugendamt	Beratungsstelle	andere/-r Einrichtung/ Dienst der Erziehungshilfe	Einrichtung der Jugendarbeit/Kinder- und Jugendhilfe	Kindertageseinrichtung/ -pflegeperson	Schule
Kreise							
Borken	83	4	–	6	2	8	9
Coesfeld	45	8	–	7	5	2	3
Recklinghausen	407	29	6	17	7	21	59
Steinfurt	99	10	2	9	4	6	17
Warendorf	77	8	1	8	1	–	10
Regierungsbezirk Münster	1 377	165	16	109	41	71	180
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	126	10	–	13	9	4	19
Kreise							
Gütersloh	144	8	7	28	–	1	19
Herford	88	9	–	5	8	5	7
Höxter	74	1	–	1	7	2	4
Lippe	89	10	2	8	1	4	10
Minden-Lübbecke	115	2	–	9	–	2	15
Paderborn	193	33	1	11	3	13	18
Regierungsbezirk Detmold	829	73	10	75	28	31	92
Kreisfreie Städte							
Bochum	386	64	4	90	4	9	32
Dortmund	93	9	–	16	4	4	11
Hagen	48	3	1	3	7	2	7
Hamm	121	6	1	9	–	4	11
Herne	94	5	1	6	7	4	20
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	90	9	–	9	2	4	12
Hochsauerlandkreis	117	14	–	13	–	15	11
Märkischer Kreis	260	19	–	7	11	11	35
Olpe	19	1	–	1	–	4	–
Siegen-Wittgenstein	89	8	–	7	10	–	15
Soest	244	7	–	20	5	27	32
Unna	232	27	1	33	14	19	32
Regierungsbezirk Arnsberg	1 793	172	8	214	64	103	218
Nordrhein-Westfalen	8 822	809	100	755	351	395	1 222

Noch: 11. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en sowie kreisfreien Städten und Kreisen
Noch: 11.2 Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten oder latenten Kindeswohlgefährdung

Verwaltungsbezirk	Davon nach der/den bekannt machenden Institution oder Person/-en							
	Hebamme/ Ärztin/Arzt/ Klinik/Gesund- heitsamt/ u. ä. Dienste	Polizei/ Gericht/ Staatsan- waltschaft	Eltern(-teil)/ Personen- sorge- berechtigte/-r	Minder- jährige/-r selbst	Verwandte	Bekannte/ Nachbarn	anonyme/-r Melder/-in	Sonstige
Kreise								
Borken	5	16	3	3	11	9	3	4
Coesfeld	3	4	4	2	3	2	1	1
Recklinghausen	25	63	20	21	26	80	19	14
Steinfurt	6	7	11	2	8	7	4	6
Warendorf	7	7	5	4	3	16	4	3
Regierungsbezirk Münster	91	192	78	55	98	159	71	51
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	12	13	3	6	14	16	1	6
Kreise								
Gütersloh	4	31	8	1	6	24	1	6
Herford	1	3	6	–	9	30	–	5
Höxter	4	3	3	1	21	13	8	6
Lippe	6	4	7	9	5	18	4	1
Minden-Lübbecke	7	36	5	3	7	18	5	6
Paderborn	10	31	13	9	11	15	15	10
Regierungsbezirk Detmold	44	121	45	29	73	134	34	40
Kreisfreie Städte								
Bochum	14	55	25	28	–	41	2	18
Dortmund	14	10	2	2	1	7	9	4
Hagen	4	4	1	3	4	2	7	–
Hamm	9	13	15	1	–	28	8	16
Herne	3	13	2	6	8	7	8	4
Kreise								
Ennepe-Ruhr-Kreis	9	12	3	4	10	9	5	2
Hochsauerlandkreis	8	3	2	9	8	16	8	10
Märkischer Kreis	16	46	21	18	30	37	6	3
Olpe	1	1	2	2	2	3	2	–
Siegen-Wittgenstein	7	14	8	3	4	5	4	4
Soest	13	25	24	7	11	34	26	13
Unna	16	18	15	6	12	24	13	2
Regierungsbezirk Arnsberg	114	214	120	89	90	213	98	76
Nordrhein-Westfalen	591	1 396	557	366	508	969	401	402

**12. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012
nach Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt
des Verfahrens sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

12.1 Verfahren insgesamt

Verwaltungsbezirk	Verfahren ins- gesamt	Zu- sammen ¹⁾	Davon nach der Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens						
			Unter- stützung nach §§ 16 – 18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	ambulante/ teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27 – 32, 35 SGB VIII)	familien- ersetzende Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33 – 35 SGB VIII)	Einglie- derungs- hilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutz- maßnahme nach § 42 SGB VIII	keine der vor- genannten Leistungen wurde in Anspruch genommen
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	816	816	21	1	106	17	1	18	652
Duisburg	1 554	1 619	267	8	303	40	–	15	986
Essen	1 334	1 362	315	12	234	28	–	74	699
Krefeld	930	933	33	2	135	9	–	6	748
Mönchengladbach	376	377	25	1	42	–	1	4	304
Mülheim an der Ruhr	294	295	35	–	42	9	–	3	206
Oberhausen	325	338	37	4	108	4	2	37	146
Remscheid	209	211	13	1	41	5	1	4	146
Solingen	308	308	18	–	34	7	–	–	249
Wuppertal	367	375	98	4	79	8	3	14	169
Kreise									
Kleve	249	268	18	4	78	7	1	27	133
Mettmann	824	840	123	2	134	20	1	22	538
Rhein-Kreis Neuss	529	533	89	1	61	12	5	10	355
Viersen	203	205	23	–	38	4	–	4	136
Wesel	387	398	41	2	85	12	6	14	238
Regierungsbezirk Düsseldorf	8 705	8 878	1 156	42	1 520	182	21	252	5 705
Kreisfreie Städte									
Bonn	329	345	37	5	36	9	–	21	237
Köln	2 825	2 837	198	6	207	51	2	59	2 314
Leverkusen	234	235	60	–	12	2	1	2	158
Kreise									
Städteregion Aachen	823	826	115	5	185	30	1	11	479
darunter kreisfreie Stadt Aachen	46	47	4	–	8	1	–	5	29
Düren	385	391	91	1	79	11	3	7	199
Rhein-Erft-Kreis	940	966	175	3	175	13	7	15	578
Euskirchen	133	133	23	–	26	3	–	3	78
Heinsberg	218	224	32	–	44	6	1	13	128
Oberbergischer Kreis	469	470	55	2	76	8	1	6	322
Rheinisch-Bergischer Kreis	502	508	54	–	109	9	3	9	324
Rhein-Sieg-Kreis	885	893	128	11	193	29	4	14	514
Regierungsbezirk Köln	7 743	7 828	968	33	1 142	171	23	160	5 331
Kreisfreie Städte									
Bottrop	552	566	4	1	132	4	–	36	389
Gelsenkirchen	623	642	305	–	104	12	2	17	202
Münster	192	194	10	1	24	3	1	4	151

1) einschließlich Mehrfachnennungen

**Noch: 12. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012
nach Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt
des Verfahrens sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

Noch: 12.1 Verfahren insgesamt

Verwaltungsbezirk	Verfahren ins- gesamt	Zu- sammen ¹⁾	Davon nach der Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens						
			Unter- stützung nach §§ 16 – 18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	ambulante/ teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27 – 32, 35 SGB VIII)	familien- ersetzende Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33 – 35 SGB VIII)	Einglie- derungs- hilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutz- maßnahme nach § 42 SGB VIII	keine der vor- genannten Leistungen wurde in Anspruch genommen
Kreise									
Borken	229	231	59	1	42	9	–	3	117
Coesfeld	180	182	19	–	31	2	–	8	122
Recklinghausen	1 277	1 290	175	3	258	22	4	17	811
Steinfurt	329	332	32	–	44	5	–	10	241
Warendorf	198	201	21	–	44	3	3	1	129
Regierungsbezirk Münster	3 580	3 638	625	6	679	60	10	96	2 162
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	525	525	37	9	119	5	3	8	344
Kreise									
Gütersloh	447	451	54	2	88	4	5	9	289
Herford	250	250	14	–	52	3	3	7	171
Höxter	321	321	64	–	44	1	–	–	212
Lippe	277	277	26	–	67	1	1	11	171
Minden-Lübbecke	276	279	22	–	34	4	–	1	218
Paderborn	568	569	108	4	101	11	1	11	333
Regierungsbezirk Detmold	2 664	2 672	325	15	505	29	13	47	1 738
Kreisfreie Städte									
Bochum	948	954	14	14	238	14	1	22	651
Dortmund	328	328	24	4	58	1	4	12	225
Hagen	108	108	11	–	22	3	2	10	60
Hamm	313	317	53	1	42	3	1	–	217
Herne	301	304	46	2	57	8	2	4	185
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	254	258	34	–	45	5	2	8	164
Hochsauerlandkreis	355	359	61	–	58	7	1	3	229
Märkischer Kreis	922	937	176	4	126	10	–	17	604
Olpe	46	46	5	–	7	–	–	1	33
Siegen-Wittgenstein	309	313	28	2	51	6	1	3	222
Soest	721	726	102	–	145	5	–	19	455
Unna	778	782	143	1	190	17	1	15	415
Regierungsbezirk Arnsberg	5 383	5 432	697	28	1 039	79	15	114	3 460
Nordrhein-Westfalen	28 075	28 448	3 771	124	4 885	521	82	669	18 396

1) einschließlich Mehrfachnennungen

Noch: **12. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012 nach Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

12.2 Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten oder latenten Kindeswohlgefährdung

Verwaltungsbezirk	Verfahren insgesamt	Zusammen ¹⁾	Davon nach der Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens						
			Unterstützung nach §§ 16 – 18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	ambulante/teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27 – 32, 35 SGB VIII)	familienersetzende Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33 – 35 SGB VIII)	Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutzmaßnahme nach § 42 SGB VIII	keine der vorgenannten Leistungen wurde in Anspruch genommen
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	213	213	3	1	63	12	–	11	123
Duisburg	540	549	82	7	148	18	–	9	285
Essen	581	601	147	12	151	10	–	49	232
Krefeld	121	123	4	1	37	3	–	4	74
Mönchengladbach	74	74	8	1	12	–	–	4	49
Mülheim an der Ruhr	56	57	–	–	22	1	–	2	32
Oberhausen	122	130	9	4	69	4	1	27	16
Remscheid	65	65	1	1	25	4	1	1	32
Solingen	71	71	5	–	12	2	–	–	52
Wuppertal	179	185	52	3	61	5	3	8	53
Kreise									
Kleve	108	124	6	4	56	3	–	24	31
Mettmann	204	216	21	2	67	12	1	17	96
Rhein-Kreis Neuss	121	121	29	–	36	6	2	8	40
Viersen	74	76	15	–	26	1	–	3	31
Wesel	166	177	23	1	56	9	3	8	77
Regierungsbezirk Düsseldorf	2 695	2 782	405	37	841	90	11	175	1 223
Kreisfreie Städte									
Bonn	102	111	9	5	23	7	–	13	54
Köln	472	478	60	4	75	18	1	32	288
Leverkusen	36	37	6	–	8	1	–	1	21
Kreise									
Städteregion Aachen	305	307	36	5	115	17	–	10	124
darunter kreisfreie Stadt Aachen	13	13	–	–	2	–	–	4	7
Düren	129	134	24	1	41	5	1	7	55
Rhein-Erft-Kreis	332	348	58	3	99	8	4	14	162
Euskirchen	40	40	7	–	11	3	–	3	16
Heinsberg	67	71	8	–	28	2	–	10	23
Oberbergischer Kreis	135	136	21	2	46	3	–	6	58
Rheinisch-Bergischer Kreis	215	219	14	–	68	7	3	6	121
Rhein-Sieg-Kreis	295	299	52	10	99	11	2	10	115
Regierungsbezirk Köln	2 128	2 180	295	30	613	82	11	112	1 037
Kreisfreie Städte									
Bottrop	176	187	4	1	70	2	–	26	84
Gelsenkirchen	392	410	194	–	94	9	2	15	96
Münster	98	100	9	1	20	2	1	4	63

1) einschließlich Mehrfachnennungen

**Noch: 12. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012
nach Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt
des Verfahrens sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

Noch: 12.2 Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten oder latenten Kindeswohlgefährdung

Verwaltungsbezirk	Verfahren ins- gesamt	Zu- sammen ¹⁾	Davon nach der Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens						
			Unter- stützung nach §§ 16 – 18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	ambulante/ teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27 – 32, 35 SGB VIII)	familien- ersetzende Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33 – 35 SGB VIII)	Einglie- derungs- hilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutz- maßnahme nach § 42 SGB VIII	keine der vor- genannten Leistungen wurde in Anspruch genommen
Kreise									
Borken	83	84	22	1	26	3	–	1	31
Coesfeld	45	45	4	–	18	2	–	3	18
Recklinghausen	407	415	69	3	137	13	2	11	180
Steinfurt	99	102	14	–	29	2	–	4	53
Warendorf	77	80	10	–	32	2	2	1	33
Regierungsbezirk Münster	1 377	1 423	326	6	426	35	7	65	558
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	126	126	6	9	45	2	2	4	58
Kreise									
Gütersloh	144	147	22	2	61	–	5	7	50
Herford	88	88	7	–	34	1	3	6	37
Höxter	74	74	19	–	30	–	–	–	25
Lippe	89	89	9	–	29	–	1	10	40
Minden-Lübbecke	115	118	11	–	28	1	–	1	77
Paderborn	193	194	44	4	54	8	–	7	77
Regierungsbezirk Detmold	829	836	118	15	281	12	11	35	364
Kreisfreie Städte									
Bochum	386	392	4	14	171	5	–	20	178
Dortmund	93	93	5	3	36	–	1	11	37
Hagen	48	48	6	–	20	2	–	5	15
Hamm	121	123	33	–	16	–	1	–	73
Herne	94	96	21	2	31	5	–	2	35
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	90	93	13	–	25	2	–	8	45
Hochsauerlandkreis	117	121	31	–	28	–	1	3	58
Märkischer Kreis	260	266	50	2	60	7	–	14	133
Olpe	19	19	1	–	5	–	–	1	12
Siegen-Wittgenstein	89	91	6	2	25	5	–	1	52
Soest	244	248	39	–	69	1	–	18	121
Unna	232	235	40	1	98	8	1	9	78
Regierungsbezirk Arnsberg	1 793	1 825	249	24	584	35	4	92	837
Nordrhein-Westfalen	8 822	9 046	1 393	112	2 745	254	44	479	4 019

1) einschließlich Mehrfachnennungen

**13. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012
nach Art der neu eingerichteten Hilfe und Anrufung des Familiengerichts
sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

13.1 Verfahren insgesamt

Verwaltungsbezirk	Verfahren insgesamt	Zusammen ¹⁾	Davon nach Art der neu eingerichteten Hilfe			
			Unterstützung nach §§ 16 – 18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	Erziehungsberatung nach § 28 SGB VIII	ambulante/ teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 29 – 32, 35 SGB VIII)
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	816	386	31	4	21	159
Duisburg	1 554	965	199	7	62	227
Essen	1 334	1 188	233	6	117	154
Krefeld	930	342	44	–	12	121
Mönchengladbach	376	249	86	–	16	60
Mülheim an der Ruhr	294	198	34	2	7	34
Oberhausen	325	203	12	2	5	95
Remscheid	209	147	9	4	7	42
Solingen	308	191	56	–	2	47
Wuppertal	367	304	65	1	3	61
Kreise						
Kleve	249	181	19	–	3	60
Mettmann	824	574	134	2	23	148
Rhein-Kreis Neuss	529	346	81	1	13	90
Viersen	203	126	34	1	2	38
Wesel	387	291	58	1	13	101
Regierungsbezirk Düsseldorf	8 705	5 691	1 095	31	306	1 437
Kreisfreie Städte						
Bonn	329	167	26	–	5	45
Köln	2 825	1 096	153	5	73	251
Leverkusen	234	164	65	–	4	32
Kreise						
Städteregion Aachen	823	622	153	–	21	110
darunter kreisfreie Stadt Aachen	46	28	2	–	–	7
Düren	385	294	36	1	6	113
Rhein-Erft-Kreis	940	736	178	5	57	162
Euskirchen	133	102	22	2	–	36
Heinsberg	218	129	23	–	11	33
Oberbergischer Kreis	469	294	46	1	14	91
Rheinisch-Bergischer Kreis	502	397	50	1	34	89
Rhein-Sieg-Kreis	885	648	97	7	61	122
Regierungsbezirk Köln	7 743	4 649	849	22	286	1 084
Kreisfreie Städte						
Bottrop	552	268	38	2	15	115
Gelsenkirchen	623	547	104	2	50	108
Münster	192	157	26	1	23	48

1) einschließlich Mehrfachnennungen

**Noch: 13. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012
nach Art der neu eingerichteten Hilfe und Anrufung des Familiengerichts
sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

Noch: 13.1 Verfahren insgesamt

Verwaltungsbezirk	Davon nach Art der neu eingerichteten Hilfe					Anrufung des Familiengerichts
	familien- eretzende Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33 – 35 SGB VIII)	Eingliede- rungshilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutzmaß- nahme nach § 42 SGB VIII	Kinder- und Jugend- psychiatrie	keine neu eingerichtete Hilfe/keine der vorge- nannten Hilfen	
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	51	–	13	7	100	2
Duisburg	40	–	38	6	386	72
Essen	67	2	88	23	498	140
Krefeld	16	2	48	2	97	44
Mönchengladbach	12	–	18	1	56	21
Mülheim an der Ruhr	11	–	21	8	81	12
Oberhausen	20	–	13	–	56	25
Remscheid	14	–	13	4	54	24
Solingen	7	1	15	1	62	19
Wuppertal	12	1	48	4	109	21
Kreise						
Kleve	8	–	19	3	69	19
Mettmann	41	–	31	13	182	76
Rhein-Kreis Neuss	14	1	28	4	114	37
Viersen	18	–	3	2	28	10
Wesel	19	–	41	2	56	36
Regierungsbezirk Düsseldorf	350	7	437	80	1 948	558
Kreisfreie Städte						
Bonn	14	–	6	4	67	21
Köln	54	6	100	19	435	133
Leverkusen	5	–	4	3	51	9
Kreise						
Städteregion Aachen	29	–	57	2	250	62
darunter kreisfreie Stadt Aachen	1	–	2	–	16	6
Düren	45	1	12	9	71	37
Rhein-Erft-Kreis	34	2	62	20	216	74
Euskirchen	4	–	7	–	31	4
Heinsberg	6	–	18	3	35	25
Oberbergischer Kreis	12	–	20	3	107	28
Rheinisch-Bergischer Kreis	17	2	34	11	159	31
Rhein-Sieg-Kreis	36	1	54	12	258	94
Regierungsbezirk Köln	256	12	374	86	1 680	518
Kreisfreie Städte						
Bottrop	8	–	4	1	85	4
Gelsenkirchen	16	–	39	17	211	88
Münster	12	–	12	1	34	14

**Noch: 13. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012
nach Art der neu eingerichteten Hilfe und Anrufung des Familiengerichts
sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

Noch: 13.1 Verfahren insgesamt

Verwaltungsbezirk	Verfahren insgesamt	Zusammen ¹⁾	Davon nach Art der neu eingerichteten Hilfe			
			Unterstützung nach §§ 16 – 18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	Erziehungsberatung nach § 28 SGB VIII	ambulante/ teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 29 – 32, 35 SGB VIII)
Kreise						
Borken	229	158	26	–	13	47
Coesfeld	180	113	17	–	6	41
Recklinghausen	1 277	846	171	10	50	207
Steinfurt	329	188	42	1	14	46
Warendorf	198	162	35	3	14	63
Regierungsbezirk Münster	3 580	2 439	459	19	185	675
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	525	370	51	2	9	127
Kreise						
Gütersloh	447	307	71	2	12	115
Herford	250	145	29	3	3	31
Höxter	321	204	64	1	5	32
Lippe	277	184	18	–	3	56
Minden-Lübbecke	276	198	45	–	2	85
Paderborn	568	393	77	2	8	82
Regierungsbezirk Detmold	2 664	1 801	355	10	42	528
Kreisfreie Städte						
Bochum	948	686	71	8	45	330
Dortmund	328	215	7	5	15	74
Hagen	108	86	12	1	7	18
Hamm	313	236	59	–	40	55
Herne	301	200	39	1	2	34
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	254	175	38	2	11	47
Hochsauerlandkreis	355	256	87	2	6	51
Märkischer Kreis	922	580	153	1	57	106
Olpe	46	31	8	–	–	15
Siegen-Wittgenstein	309	189	26	5	13	43
Soest	721	484	93	4	30	114
Unna	778	521	76	5	28	113
Regierungsbezirk Arnsberg	5 383	3 659	669	34	254	1 000
Nordrhein-Westfalen	28 075	18 239	3 427	116	1 073	4 724

1) einschließlich Mehrfachnennungen

**Noch: 13. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012
nach Art der neu eingerichteten Hilfe und Anrufung des Familiengerichts
sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

Noch: 13.1 Verfahren insgesamt

Verwaltungsbezirk	Davon nach Art der neu eingerichteten Hilfe					Anrufung des Familiengerichts
	familien- ersetzende Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33 – 35 SGB VIII)	Eingliederungs- hilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutzmaß- nahme nach § 42 SGB VIII	Kinder- und Jugend- psychiatrie	keine neu eingerichtete Hilfe/keine der vorge- nannten Hilfen	
Kreise						
Borken	7	–	12	1	52	11
Coesfeld	11	–	10	2	26	16
Recklinghausen	50	1	38	12	307	129
Steinfurt	12	–	10	7	56	36
Warendorf	4	–	13	3	27	20
Regierungsbezirk Münster	120	1	138	44	798	318
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	14	–	53	3	111	63
Kreise						
Gütersloh	13	–	15	2	77	49
Herford	1	–	16	1	61	12
Höxter	8	–	18	5	71	17
Lippe	19	–	22	1	65	21
Minden-Lübbecke	9	–	17	1	39	26
Paderborn	17	–	42	6	159	49
Regierungsbezirk Detmold	81	–	183	19	583	237
Kreisfreie Städte						
Bochum	41	1	90	32	68	105
Dortmund	15	–	13	2	84	44
Hagen	17	–	9	–	22	21
Hamm	5	–	8	11	58	12
Herne	25	–	20	8	71	14
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	10	3	5	1	58	25
Hochsauerlandkreis	12	–	22	5	71	24
Märkischer Kreis	29	–	37	14	183	63
Olpe	2	–	2	–	4	2
Siegen-Wittgenstein	11	2	12	8	69	14
Soest	9	–	42	5	187	38
Unna	38	–	31	21	209	73
Regierungsbezirk Arnsberg	214	6	291	107	1 084	435
Nordrhein-Westfalen	1 021	26	1 423	336	6 093	2 066

Noch: **13. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012**
nach Art der neu eingerichteten Hilfe und Anrufung des Familiengerichts
sowie kreisfreien Städten und Kreisen

13.2 Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten oder latenten Kindeswohlgefährdung

Verwaltungsbezirk	Verfahren insgesamt	Zusammen ¹⁾	Davon nach Art der neu eingerichteten Hilfe			
			Unterstützung nach §§ 16 – 18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	Erziehungsberatung nach § 28 SGB VIII	ambulante/ teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 29 – 32, 35 SGB VIII)
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	213	220	17	2	7	97
Duisburg	540	554	86	5	25	114
Essen	581	614	80	6	41	77
Krefeld	121	127	1	–	–	51
Mönchengladbach	74	76	9	–	5	21
Mülheim an der Ruhr	56	60	9	2	–	9
Oberhausen	122	131	5	2	3	65
Remscheid	65	65	2	1	–	15
Solingen	71	74	14	–	–	26
Wuppertal	179	188	17	1	1	48
Kreise						
Kleve	108	112	9	–	1	34
Mettmann	204	219	30	2	5	68
Rhein-Kreis Neuss	121	127	6	1	9	27
Viersen	74	79	15	1	1	26
Wesel	166	182	28	1	7	59
Regierungsbezirk Düsseldorf	2 695	2 828	328	24	105	737
Kreisfreie Städte						
Bonn	102	105	13	–	–	24
Köln	472	496	36	3	27	123
Leverkusen	36	39	8	–	–	17
Kreise						
Städteregion Aachen	305	319	64	–	6	54
darunter kreisfreie Stadt Aachen	13	18	1	–	–	1
Düren	129	142	13	1	3	55
Rhein-Erft-Kreis	332	353	70	3	18	89
Euskirchen	40	42	3	1	–	19
Heinsberg	67	75	6	–	8	19
Oberbergischer Kreis	135	143	7	–	6	54
Rheinisch-Bergischer Kreis	215	244	18	1	19	62
Rhein-Sieg-Kreis	295	310	34	5	22	62
Regierungsbezirk Köln	2 128	2 268	272	14	109	578
Kreisfreie Städte						
Bottrop	176	176	25	2	14	79
Gelsenkirchen	392	420	65	2	30	95
Münster	98	108	21	–	17	30

1) einschließlich Mehrfachnennungen

**Noch: 13. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012
nach Art der neu eingerichteten Hilfe und Anrufung des Familiengerichts
sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

Noch: 13.2 Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten oder latenten Kindeswohlgefährdung

Verwaltungsbezirk	Davon nach Art der neu eingerichteten Hilfe					Anrufung des Familiengerichts
	familien- ersetzende Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33 – 35 SGB VIII)	Eingliederungs- hilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutzmaß- nahme nach § 42 SGB VIII	Kinder- und Jugend- psychiatrie	keine neu eingerichtete Hilfe/keine der vorge- nannten Hilfen	
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	32	–	11	4	50	2
Duisburg	32	–	38	1	253	64
Essen	57	1	81	19	252	130
Krefeld	14	–	43	2	16	34
Mönchengladbach	12	–	18	–	11	16
Mülheim an der Ruhr	5	–	19	–	16	10
Oberhausen	15	–	13	–	28	23
Remscheid	10	–	11	1	25	24
Solingen	6	–	15	–	13	15
Wuppertal	11	1	46	4	59	19
Kreise						
Kleve	6	–	18	–	44	17
Mettmann	28	–	31	9	46	58
Rhein-Kreis Neuss	8	–	26	–	50	31
Viersen	18	–	3	2	13	10
Wesel	14	–	38	1	34	35
Regierungsbezirk Düsseldorf	268	2	411	43	910	488
Kreisfreie Städte						
Bonn	10	–	6	3	49	19
Köln	33	–	87	12	175	91
Leverkusen	4	–	4	–	6	5
Kreise						
Städteregion Aachen	25	–	56	1	113	54
darunter kreisfreie Stadt Aachen	1	–	2	–	8	5
Düren	35	–	10	6	19	31
Rhein-Erft-Kreis	27	2	59	13	72	63
Euskirchen	2	–	6	–	11	3
Heinsberg	6	–	17	2	17	25
Oberbergischer Kreis	10	–	20	2	44	25
Rheinisch-Bergischer Kreis	16	1	32	11	84	28
Rhein-Sieg-Kreis	29	–	47	6	105	83
Regierungsbezirk Köln	197	3	344	56	695	427
Kreisfreie Städte						
Bottrop	6	–	4	1	45	3
Gelsenkirchen	13	–	38	17	160	84
Münster	11	–	12	–	17	14

**Noch: 13. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012
nach Art der neu eingerichteten Hilfe und Anrufung des Familiengerichts
sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

Noch: 13.2 Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten oder latenten Kindeswohlgefährdung

Verwaltungsbezirk	Verfahren insgesamt	Zusammen ¹⁾	Davon nach Art der neu eingerichteten Hilfe			
			Unterstützung nach §§ 16 – 18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	Erziehungsberatung nach § 28 SGB VIII	ambulante/ teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 29 – 32, 35 SGB VIII)
Kreise						
Borken	83	88	13	–	1	33
Coesfeld	45	49	4	–	–	13
Recklinghausen	407	415	71	5	19	106
Steinfurt	99	101	20	1	8	22
Warendorf	77	87	3	3	6	42
Regierungsbezirk Münster	1 377	1 444	222	13	95	420
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	126	129	8	1	2	42
Kreise						
Gütersloh	144	150	31	2	3	64
Herford	88	89	17	2	1	12
Höxter	74	82	17	1	5	10
Lippe	89	94	7	–	2	22
Minden-Lübbecke	115	117	29	–	–	46
Paderborn	193	198	20	1	4	52
Regierungsbezirk Detmold	829	859	129	7	17	248
Kreisfreie Städte						
Bochum	386	426	35	7	17	202
Dortmund	93	95	1	4	6	35
Hagen	48	52	–	1	1	13
Hamm	121	134	44	–	22	29
Herne	94	99	13	1	1	10
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	90	93	15	2	7	27
Hochsauerlandkreis	117	127	31	2	–	30
Märkischer Kreis	260	274	52	1	24	56
Olpe	19	21	5	–	–	9
Siegen-Wittgenstein	89	98	11	4	5	32
Soest	244	253	33	3	16	75
Unna	232	246	34	5	10	49
Regierungsbezirk Arnsberg	1 793	1 918	274	30	109	567
Nordrhein-Westfalen	8 822	9 317	1 225	88	435	2 550

1) einschließlich Mehrfachnennungen

**Noch: 13. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012
nach Art der neu eingerichteten Hilfe und Anrufung des Familiengerichts
sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

Noch: 13.2 Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten oder latenten Kindeswohlgefährdung

Verwaltungsbezirk	Davon nach Art der neu eingerichteten Hilfe					Anrufung des Familiengerichts
	familien- ersetzende Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33 – 35 SGB VIII)	Eingliederungs- hilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutzmaß- nahme nach § 42 SGB VIII	Kinder- und Jugend- psychiatrie	keine neu eingerichtete Hilfe/keine der vorge- nannten Hilfen	
Kreise						
Borken	7	–	12	–	22	11
Coesfeld	10	–	10	2	10	16
Recklinghausen	43	1	37	11	122	120
Steinfurt	7	–	10	4	29	35
Warendorf	4	–	13	3	13	18
Regierungsbezirk Münster	101	1	136	38	418	301
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	9	–	50	2	15	47
Kreise						
Gütersloh	9	–	13	1	27	44
Herford	–	–	16	–	41	11
Höxter	2	–	16	1	30	15
Lippe	17	–	20	1	25	21
Minden-Lübbecke	6	–	16	–	20	25
Paderborn	15	–	42	5	59	43
Regierungsbezirk Detmold	58	–	173	10	217	206
Kreisfreie Städte						
Bochum	30	–	85	22	28	95
Dortmund	12	–	13	2	22	39
Hagen	17	–	9	–	11	21
Hamm	3	–	7	6	23	7
Herne	22	–	20	4	28	12
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	8	1	4	1	28	24
Hochsauerlandkreis	11	–	20	3	30	24
Märkischer Kreis	23	–	34	7	77	59
Olpe	2	–	2	–	3	2
Siegen-Wittgenstein	10	–	10	8	18	13
Soest	9	–	41	4	72	33
Unna	34	–	27	16	71	63
Regierungsbezirk Arnsberg	181	1	272	73	411	392
Nordrhein-Westfalen	805	7	1 336	220	2 651	1 814

**Noch: 13. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012
nach Art der neu eingerichteten Hilfe und Anrufung des Familiengerichts
sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

13.3 Verfahren mit dem Ergebnis eines bestehenden Hilfebedarfs ohne Vorliegen einer Kindeswohlgefährdung

Verwaltungsbezirk	Verfahren insgesamt	Zusammen ¹⁾	Davon nach Art der neu eingerichteten Hilfe			
			Unterstützung nach §§ 16 – 18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	Erziehungsberatung nach § 28 SGB VIII	ambulante/ teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 29 – 32, 35 SGB VIII)
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	161	166	14	2	14	62
Duisburg	395	411	113	2	37	113
Essen	545	574	153	–	76	77
Krefeld	213	215	43	–	12	70
Mönchengladbach	168	173	77	–	11	39
Mülheim an der Ruhr	129	138	25	–	7	25
Oberhausen	71	72	7	–	2	30
Remscheid	79	82	7	3	7	27
Solingen	117	117	42	–	2	21
Wuppertal	113	116	48	–	2	13
Kreise						
Kleve	67	69	10	–	2	26
Mettmann	347	355	104	–	18	80
Rhein-Kreis Neuss	218	219	75	–	4	63
Viersen	46	47	19	–	1	12
Wesel	105	109	30	–	6	42
Regierungsbezirk Düsseldorf	2 774	2 863	767	7	201	700
Kreisfreie Städte						
Bonn	61	62	13	–	5	21
Köln	585	600	117	2	46	128
Leverkusen	120	125	57	–	4	15
Kreise						
Städteregion Aachen	299	303	89	–	15	56
darunter kreisfreie Stadt Aachen	15	15	1	–	–	6
Düren	151	152	23	–	3	58
Rhein-Erft-Kreis	359	383	108	2	39	73
Euskirchen	56	60	19	1	–	17
Heinsberg	50	54	17	–	3	14
Oberbergischer Kreis	151	151	39	1	8	37
Rheinisch-Bergischer Kreis	148	153	32	–	15	27
Rhein-Sieg-Kreis	328	338	63	2	39	60
Regierungsbezirk Köln	2 308	2 381	577	8	177	506
Kreisfreie Städte						
Bottrop	92	92	13	–	1	36
Gelsenkirchen	126	127	39	–	20	13
Münster	47	49	5	1	6	18

1) einschließlich Mehrfachnennungen

**Noch: 13. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012
nach Art der neu eingerichteten Hilfe und Anrufung des Familiengerichts
sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

Noch: 13.3 Verfahren mit dem Ergebnis eines bestehenden Hilfebedarfs ohne Vorliegen einer Kindeswohlgefährdung

Verwaltungsbezirk	Davon nach Art der neu eingerichteten Hilfe					Anrufung des Familiengerichts
	familien- ersetzende Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33 – 35 SGB VIII)	Einglieder- ungshilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutzmaß- nahme nach § 42 SGB VIII	Kinder- und Jugend- psychiatrie	keine neu eingerichtete Hilfe/keine der vorge- nannten Hilfen	
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	19	–	2	3	50	–
Duisburg	8	–	–	5	133	8
Essen	10	1	7	4	246	10
Krefeld	2	2	5	–	81	10
Mönchengladbach	–	–	–	1	45	5
Mülheim an der Ruhr	6	–	2	8	65	2
Oberhausen	5	–	–	–	28	2
Remscheid	4	–	2	3	29	–
Solingen	1	1	–	1	49	4
Wuppertal	1	–	2	–	50	2
Kreise						
Kleve	2	–	1	3	25	2
Mettmann	13	–	–	4	136	18
Rhein-Kreis Neuss	6	1	2	4	64	6
Viersen	–	–	–	–	15	–
Wesel	5	–	3	1	22	1
Regierungsbezirk Düsseldorf	82	5	26	37	1 038	70
Kreisfreie Städte						
Bonn	4	–	–	1	18	2
Köln	21	6	13	7	260	42
Leverkusen	1	–	–	3	45	4
Kreise						
Städteregion Aachen	4	–	1	1	137	8
darunter kreisfreie Stadt Aachen	–	–	–	–	8	1
Düren	10	1	2	3	52	6
Rhein-Erft-Kreis	7	–	3	7	144	11
Euskirchen	2	–	1	–	20	1
Heinsberg	–	–	1	1	18	–
Oberbergischer Kreis	2	–	–	1	63	3
Rheinisch-Bergischer Kreis	1	1	2	–	75	3
Rhein-Sieg-Kreis	7	1	7	6	153	11
Regierungsbezirk Köln	59	9	30	30	985	91
Kreisfreie Städte						
Bottrop	2	–	–	–	40	1
Gelsenkirchen	3	–	1	–	51	4
Münster	1	–	–	1	17	–

**Noch: 13. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012
nach Art der neu eingerichteten Hilfe und Anrufung des Familiengerichts
sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

Noch: 13.3 Verfahren mit dem Ergebnis eines bestehenden Hilfebedarfs ohne Vorliegen einer Kindeswohlgefährdung

Verwaltungsbezirk	Verfahren insgesamt	Zusammen ¹⁾	Davon nach Art der neu eingerichteten Hilfe			
			Unterstützung nach §§ 16 – 18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	Erziehungsberatung nach § 28 SGB VIII	ambulante/ teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 29 – 32, 35 SGB VIII)
Kreise						
Borken	68	70	13	–	12	14
Coesfeld	61	64	13	–	6	28
Recklinghausen	423	431	100	5	31	101
Steinfurt	84	87	22	–	6	24
Warendorf	75	75	32	–	8	21
Regierungsbezirk Münster	976	995	237	6	90	255
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	237	241	43	1	7	85
Kreise						
Gütersloh	149	157	40	–	9	51
Herford	56	56	12	1	2	19
Höxter	116	122	47	–	–	22
Lippe	90	90	11	–	1	34
Minden-Lübbecke	80	81	16	–	2	39
Paderborn	195	195	57	1	4	30
Regierungsbezirk Detmold	923	942	226	3	25	280
Kreisfreie Städte						
Bochum	246	260	36	1	28	128
Dortmund	120	120	6	1	9	39
Hagen	33	34	12	–	6	5
Hamm	95	102	15	–	18	26
Herne	100	101	26	–	1	24
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	79	82	23	–	4	20
Hochsauerlandkreis	123	129	56	–	6	21
Märkischer Kreis	299	306	101	–	33	50
Olpe	10	10	3	–	–	6
Siegen-Wittgenstein	90	91	15	1	8	11
Soest	224	231	60	1	14	39
Unna	272	275	42	–	18	64
Regierungsbezirk Arnsberg	1 691	1 741	395	4	145	433
Nordrhein-Westfalen	8 672	8 922	2 202	28	638	2 174

1) einschließlich Mehrfachnennungen

**Noch: 13. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2012
nach Art der neu eingerichteten Hilfe und Anrufung des Familiengerichts
sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

Noch: 13.3 Verfahren mit dem Ergebnis eines bestehenden Hilfebedarfs ohne Vorliegen einer Kindeswohlgefährdung

Verwaltungsbezirk	Davon nach Art der neu eingerichteten Hilfe					Anrufung des Familiengerichts
	familien- ersetzende Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33 – 35 SGB VIII)	Einglieder- ungshilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutzmaß- nahme nach § 42 SGB VIII	Kinder- und Jugend- psychiatrie	keine neu eingerichtete Hilfe/keine der vorge- nannten Hilfen	
Kreise						
Borken	–	–	–	1	30	–
Coesfeld	1	–	–	–	16	–
Recklinghausen	7	–	1	1	185	9
Steinfurt	5	–	–	3	27	1
Warendorf	–	–	–	–	14	2
Regierungsbezirk Münster	19	–	2	6	380	17
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	5	–	3	1	96	16
Kreise						
Gütersloh	4	–	2	1	50	5
Herford	1	–	–	1	20	1
Höxter	6	–	2	4	41	2
Lippe	2	–	2	–	40	–
Minden-Lübbecke	3	–	1	1	19	1
Paderborn	2	–	–	1	100	6
Regierungsbezirk Detmold	23	–	10	9	366	31
Kreisfreie Städte						
Bochum	11	1	5	10	40	10
Dortmund	3	–	–	–	62	5
Hagen	–	–	–	–	11	–
Hamm	2	–	1	5	35	5
Herne	3	–	–	4	43	2
			1			
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	2	2	1	–	30	1
Hochsauerlandkreis	1	–	2	2	41	–
Märkischer Kreis	6	–	3	7	106	4
Olpe	–	–	–	–	1	–
Siegen-Wittgenstein	1	2	2	–	51	1
Soest	–	–	1	1	115	5
Unna	4	–	4	5	138	10
Regierungsbezirk Arnsberg	33	5	19	34	673	43
Nordrhein-Westfalen	216	19	87	116	3 442	252